

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 68

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 21. März
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 21 mars
1944

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 68

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abbestellt werden. — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzulösen. —
Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beiträge): Schweiz: jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. —
Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertions tariff: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts. la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 68

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 281027—281196.
„Iduna“ Aktiengesellschaft für Handel und Industrie, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warenverkehr Schweiz-Schweden. Echange de marchandises entre la Suisse et la Suède.
Scambio delle merci tra la Svizzera e la Svezia.
Le commerce extérieur de la Suisse en février 1944.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. März 1944.
Stiftung für Personalfürsorge Dr. H. Brand's Apotheke, Zürich, in Zürich.
Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom
15. Februar 1944 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für sämtliche
Angestellte und Arbeiter (ausgenommen erberechtigte Verwandte des
Stifters und deren Ehegatten) der Firmen «Dr. Heinz Brand, Bären-Apotheke»,
«Dr. Heinz Brand, Apotheke Wiedikon» und «Klus-Apotheke, Thomas
Brand's Erbe», alle in Zürich, insbesondere die Unterstützung der Angestell-
ten und ihrer Angehörigen in Notfällen in dem vom Stiftungsrat zu
bestimmenden Umfang, sowie die Ausrichtung von Zuwendungen an lang-
jährige Angestellte bei Beendigung des Dienstverhältnisses in dem ebenfalls
vom Stiftungsrat festzusetzenden Umfang. Die Stiftung kann nach Ermessen
des Stiftungsrates Versicherungsverträge abschliessen, jedoch ausschliess-
lich zugunsten der Destinatäre oder eines Teiles davon. Die Organe der
Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 4 Mitgliedern und die Kontroll-
stelle. Dr. Heinrich Brand, von und in Zürich, Präsident und Kassier des
Stiftungsrates, führt Einzelunterschrift; Ernst Söldner, von und in Zürich,
Stellvertreter des Präsidenten und Aktuar; Leopold von Hoesenthal, von
Luzern, in Zürich, und Heinrich Zumsteg, von Wil (Aargau), in Zürich,
Mitglieder des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift unter sich je
zu zweien. Domizil: Kalkbreitestrasse 131, in Zürich 3, bei der Firma Dr. Heinz
Brand, Bären-Apotheke.

17. März 1944. Fahrzeuge aller Art usw.
Albatros A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1943, Seite
249), Fabrikation von und Handel mit Fahrzeugen aller Art usw. Die
Firma verzeigt als neues Geschäftslokal: Nüschelestrasse 30, in Zürich 1.

17. März 1944. Apparate usw.
Albiswerk Zürich A.-G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1943,
Seite 1462), Entwicklung, Fabrikation und Vertrieb von Apparaten usw.
Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Firmaunterschrift wurde ge-
wählt Dr. Fritz Jessen, deutscher Reichsangehöriger, in Berlin.

17. März 1944. Waren verschiedener Art.
Kurt Herzog, in Zürich (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1939, Seite 234),
Vertretungen in Waren verschiedener Art. Die Firma verzeigt als Geschäfts-
lokal Kemperstrasse 5.

17. März 1944. Waren aller Art.
Max Fehr, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Fehr, von Neukirch
a. d. Thur (Thurgau), in Zürich 1. Vertretungen in Waren aller Art. Frau-
münsterstrasse 25.

17. März 1944.
Emil Frei, Automobile, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Frei,
von Zürich, in Zürich 8. Import und Export von sowie Handel mit Auto-
mobilen. Weststrasse 196.

17. März 1944. Tapeten, Wandstoffe.
L. Konrad, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Leo Konrad-Felder, von
Wohlen (Aargau), in Zürich 11. Handel mit Tapeten und Wandstoffen.
Baumackerstrasse 59.

17. März 1944. Chemisch-technische Neuheiten.
Fritz Maeder, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Walter Maeder-
Amstutz, von Salvenach (Freiburg), in Zürich 5. Vertrieb chemisch-
technischer Neuheiten. Josefstrasse 35.

17. März 1944. Käse.
H. & M. Wettstein, in Kilchberg (SHAB. Nr. 78 vom 6. April 1937,
Seite 793), Fabrikation und Export von Käse. Dices Kollektivgesellschaft
hat sich infolge Todes des Gesellschafters Hermann Wettstein-Kindlimann
aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

17. März 1944. Isolationen usw.
Paul F. Stähli, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Paul Franz Stähli, von
Hofstetten bei Brienz, in Bern. Wärme-, Kälte-, Schallisolationen, bau-
technische Vertretungen. Monbijoustrasse 12.

17. März 1944.

Gebrüder Rüttimann Aktiengesellschaft für Elektrische Unternehmungen
Zug, Zweigniederlassung Wabern (Rüttimann Frères Société Anonyme pour
Entreprises Electriques Zoug, Succursale de Wabern) (Fratelli Rüttimann
Società Anonima per Imprese Elettriche Zugo, Succursale di Wabern),
in Wabern, Gemeinde K ö n i z, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zug
(SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1943, Seite 811). Die Firma hat gemäss Ver-
waltungsratsbeschluss vom 26. Februar 1944 den Sitz der Filiale nach B e r n
verlegt und lautet nun: Gebrüder Rüttimann Aktiengesellschaft für Elek-
trische Unternehmungen Zug, Zweigniederlassung Bern (Rüttimann Frères
Société Anonyme pour Entreprises Electriques Zoug, Succursale de Berne)
(Fratelli Rüttimann Società Anonima per Imprese Elettriche Zugo, Succur-
sale di Berna). Geschäftslokal: Gutenbergstrasse 141.

17. März 1944. Elektrische Geräte usw.
H. Fuhrer & Co., in Bern. Herbert Hans Fuhrer, allié Stark, von Trub-
schachen, und Charles Alphonse Grünert, allié Wanzenried, von Horrenbach-
Buchen, beide in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft
eingegangen, welche am 17. März 1944 begonnen hat. Vertrieb elektrischer
Geräte. Reparaturen aller Apparate. Mattenhofstrasse 39.

17. März 1944.
Neutra Treuhänder A. G., Zweigniederlassung in Bern (SHAB.
Nr. 159 vom 12. Juli 1943, Seite 1597), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in
Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bärenplatz 4.

17. März 1944. Liegenschaften usw.
Frikartweg Nr. 11 A. G., in Bern (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1944,
Seite 439). In der ordentlichen Generalversammlung vom 19. April 1943 ist
das Mitglied Hans Notz, von Bern und Chardonnay, in Bern, gegenwärtig
in Washington. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt worden. In
der ordentlichen Generalversammlung vom 7. März 1944 sind als weitere
Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt worden: Henri Nicolet, von
La Sagne, in Biel, der wie bisher Einzelunterschrift führt, sowie Dr. Robert
von Stürler, von und in Bern, der keine Zeichnungsberechtigung hat.

Bureau Biel

17. März 1944. Uhrensteinsetzerei.
Roger Gonseth, in Biel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Roger-Fernand
Gonseth, von Krattigen, in Biel. Er steht mit seiner Ehefrau Aurore-Lucie,
geb. Etienne, unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung.
Uhrensteinsetzerei. Typographengässli 4.

17. März 1944. Kolonialwaren usw.
Paul Schindler, Sohn, in Biel, Detailhandel in Kolonial-, Mercerie- und
Bonnetierwaren (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1938, Seite 374). Die Firma
wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

17. März 1944. Kolonialwaren usw.
W. Steiner-Zumkehr, in Biel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Friedrich
Werner Steiner, von Walterswil, in Biel. Kolonialwaren, Bonneterie, Mercerie
und Versandgeschäft. Poststrasse 2.

17. März 1944. Drahtzieherei usw.
Vereinigte Drahtwerke A. G. (Tréfileries Réunies S. A.) (Träfilierle Riunite
S. A.), in Biel (SHAB. Nr. 197 vom 25. August 1943, Seite 1910). Der
Präsident des Verwaltungsrates, Dr. h. c. Walter Bösigler, von Graben bei
Herzogenbuchsee, in Bern. führt Einzelunterschrift.

Bureau Frutigen

17. März 1944. Kohlen.
Werner Kästli, Ing., in Münchenbuchsee. Inhaber dieser Firma ist
Werner Kästli, von und in Münchenbuchsee. Kohlenhandel. Bei der Station.

Bureau Wangen a. d. A.

16. März 1944.
Aktienkäsereigesellschaft Heimenhausen, in Heimenhausen (SHAB.
Nr. 168 vom 21. Juli 1938). Laut öffentlicher Urkunde über die Gener-
alversammlung vom 22. Februar 1943 hat die Gesellschaft ihre Auflösung
beschlossen. Die Liquidation ist dadurch beendet, dass sämtliche Aktiven
und Passiven mit Zustimmung der Gläubiger der Aktiengesellschaft von
der neugegründeten «Käsereigenossenschaft Heimenhausen», in Heimen-
hausen, übernommen worden sind. Die Firma wird infolgedessen gelöscht.

16. März 1944.
Käsereigenossenschaft Heimenhausen, in Heimenhausen. Unter dieser
Firma besteht eine Genossenschaft im Sinne des Titels 29 des Obligationen-
rechts. Sie verfolgt den Zweck, durch Erstellung und Unterhalt einer zweck-
mässig eingerichteten Käserei und durch deren Betrieb in eigener Regie
oder durch einen Milchkäufer die verfügbare Milch bestmöglich zu ver-
werten. Die Milchwirtschaft ausserdem ganz allgemein zu fördern durch
Unterstützung von Massnahmen zur Hebung der Qualität, zur Verbesserung
der Technik und zur Einführung rationaler Betriebs- und Verwertungs-
methoden, und schliesslich an Bestrebungen und Veranstaltungen ver-
wandter Organisationen teilzunehmen. Die Genossenschaft ist Mitglied
des Verbandes bernischer Käserei- und Milchgenossenschaften. Die Sta-
tuten datieren vom 22. Februar 1943. Die Stammanteile haben einen Nenn-
wert von Fr. 200. Die Genossenschafter haften für die Verbindlichkeiten
der Genossenschaft subsidiär persönlich und solidarisch bis zum fünffachen
Betrag des Nennwertes ihrer sämtlichen Stammanteile. Die Gener-
alversammlung wird durch Umbieten oder durch schriftliche, in der Käserei

zu verteilende oder durch die Post zuzustellende Einladung oder durch Publikation im «Anzeiger des Amtes Wangen» einberufen. Die Genossenschaft erlässt ihre Bekanntmachungen im «Anzeiger des Amtes Wangen», soweit das Gesetz nicht Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vorschreibt. Die Verwaltung zählt 5 bis 7 Mitglieder. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien. Otto Ingold-Schneeberger, von Heimenhausen, ist Präsident; Fritz Bütikofer-Egger, von Kernried, Vizepräsident; Gottlieb Rothenbühler-Hug, von Lützel-flüh, Sekretär; alle in Heimenhausen. Geschäftslokal: Käserei.

Luzern — Lucerne — Luerna

13. März 1944.

Baugenossenschaft Gartenheim in Luzern, in Luzern. Unter dieser Firma besteht laut Statuten vom 4. Februar/4. März 1944 eine Genossenschaft nach Artikel 828 ff. OR. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern auf gemeinnütziger und sozial tragbarer Grundlage zu einem Eigenheim mit ungefähr 500 m² Land für die Selbstversorgung zu verhelfen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich und ohne eine Verpflichtung der Mitglieder zu Nachschüssen das Genossenschaftsvermögen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Mitglieder geschehen mittels Zirkular. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Sekretär zu zweien die Unterschrift. Präsident ist Urs Viktor Marti, von Luzern; Vizepräsident: Dr. Ing. chem. Ernst Geiger, von Wigoltingen (Thurgau); Kassier: Werner Schnyder, von Luzern und Sursee; Sekretär: Heinrich Wilhelm, von Matten (Bern); alle wohnhaft in Luzern. Adresse: Hirschmattstrasse 33, bei U. V. Marti & Co.

Glarus — Glaris — Glarona

Berichtigung.

Nordostschweizerische Kraftwerke, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Baden (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1944, Seite 611). Die Zweigniederlassung befindet sich in Netstal, nicht in Glarus.

17. März 1944. Beteiligungen.

Hansena A.G., in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen der Gährungsindustrie (SHAB. Nr. 142 vom 22. Juni 1943, Seite 1412). Dr. Karl Grieshaber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt Dr. jur. Kurt Thalberg, von Büttenhardt (Schaffhausen), in Zürich.

17. März 1944. Kolonialwaren usw.

Joseph Büsser, in Netstal, Kolonialwaren, Merceriewaren, Landesprodukte, Zigarren und Tabake (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1928, Seite 2343). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

17. März 1944. Kolonialwaren, Merceriewaren usw.

W. Balth. Büsser, in Netstal. Inhaber der Firma ist Walter Balthasar Büsser, von Amden und Winterthur, in Netstal. Kolonialwaren, Merceriewaren, Landesprodukte, Zigarren, Tabake, Oele und Benzin.

17. März 1944. Beteiligungen.

Cari Spaeter und Wilhelm Oswald Unternehmungen Aktiengesellschaft, in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen des Handels und der Industrie, insbesondere an solchen in chemischen Erzeugnissen, Bergwerks- und Hüttenprodukten, sowie die Durchführung der damit im Zusammenhang stehenden Finanzgeschäfte (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1940, Seite 2275). Das Domizil der Gesellschaft befindet sich nun bei Frau Dr. Christine Gallati-Dinner, Hauptstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

17 mars 1944.

Groupe fribourgeois de fabricants de tuyaux en ciment, association au sens des articles 60 et ss du CC., à Fribourg (FOSC. du 8 janvier 1944, n° 6, page 64). Alexis Brulhart, décédé, a cessé d'être président du comité; sa signature est éteinte. A été élu à sa place comme président Natale Brusa, de et à Guin. L'association est engagée par la signature collective de deux membres du comité.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

15. März 1944. Waren aller Art, Weine.

Achille Levy, in Basel (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1941, Seite 1811). Vertrieb von Waren aller Art. Der Inhaber dieser Einzelfirma nimmt ferner in die Natur des Geschäftes auf Import von und Handel in Weinen. Das Domizil befindet sich nun Allschwilerplatz 9.

15. März 1944.

Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft in Basel (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1944, Seite 39). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden der bisherige erste Vizepräsident Dr. Jacques Brodbeck; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident Dr. Max Staehelin wurde zum Vizepräsidenten ernannt; zum Präsidenten wurde gewählt Dr. Rudolf Speich, bisher zweiter Vizepräsident und Mitglied der Generaldirektion, und zum Delegierten Maurice Golay, bisher Mitglied der Generaldirektion. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Paul Renggli, von und in Biel, und Heinrich Wächter, von Stäfa, in Winterthur.

Frau Mazza, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Virginia Mazzaviviani, von Colla (Tessin), in Basel. Der Ehemann stimmt zu. Sackflückerei und Sackhandel. Güterstrasse 120.

15. März 1944. Kunstkeramik usw.

Heinrich Schulthess & Co., in Basel (SHAB. Nr. 223 vom 24. September 1943, Seite 2142). Kunstkeramik usw. Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Schloz, Weisskopf & Co.», in Basel.

15. März 1944. Waren aller Art.

Schloz, Weisskopf & Co., in Basel. Ernst Theodor Schloz, von und in Basel, Hans Weisskopf-Waibel und seine Ehefrau Susanne Weisskopf-Waibel, beide von Pratteln, in Basel, haben unter der obigen Firma eine Kommanditgesellschaft gegründet, die am 1. Januar 1944 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Heinrich

Schulthess & Co.», in Basel, übernommen hat. Ernst Theodor Schloz und Hans Weisskopf-Waibel sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Susanne Weisskopf-Waibel ist Kommanditärin mit Fr. 1000. Die Vormundschaftsbehörde hat am 9. März 1944 zugestimmt. Import, Export, Fabrikation von und Handel und Vertretungen in Waren aller Art. Stadthausgasse 10.

16. März 1944.

Jean Haecy Import Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1940, Seite 1719). Die Prokura des Werner Gnädinger ist erloschen.

16. März 1944. Liegenschaften usw.

Kleinhüninger-Anlage Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 185 vom 11. August 1943, Seite 1823), Erwerb von Liegenschaften usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. März 1944 wurde der Name abgeändert in **Klanag Aktiengesellschaft**. Der Zweck der Gesellschaft umfasst nun auch Handelsgeschäfte. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

16. März 1944. Papeteriewaren usw.

Glaser & Wittlin, in Basel (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1943, Seite 2011), Papeteriewaren en gros. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

16. März 1944.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte, in Basel (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1913, Seite 1251). In der Generalversammlung vom 13. März 1944 wurde das Aktienkapital von Fr. 7.000 000 durch Ver-nichtung von 8000 Aktien und durch Herabsetzung des Nennwertes der übrigen 20 000 Aktien von Fr. 250 auf Fr. 200 um Fr. 3 000 000 auf Fr. 4 000 000 herabgesetzt, eingeteilt in 20 000 voll einbezahlte Inhaberaktien von Fr. 200. Die Herabsetzung erfolgt zur Beseitigung einer durch Verluste entstandenen Unterbilanz. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

16. März 1944.

St. Johann Lagerhaus- & Schifffahrts-Gesellschaft (St. Jean Société d'entre-pôts et de navigation), Genossenschaft, in Basel (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1940, Seite 150). In der Generalversammlung vom 22. Februar 1944 wurden die Statuten der Genossenschaft geändert. Die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

17. März 1944. Drogerie.

Karl Bussmann, in Basel (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1941, Seite 2355), Drogerie. Das Domizil wurde verlegt nach Falkesteinstrasse 66.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

16. März 1944. Gärtnerei.

Hrsh. Senn-Schweighauser, in Binningen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinrich Senn-Schweighauser, von Bennwil, in Binningen. Gärtnerel. Hauptstrasse 63.

16. März 1944. Kino.

E. Adelmann, bisher in Basel (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1943, Seite 403). Die Firma hat den Sitz nach Birsfelden verlegt. Inhaberin ist Witwe Elisabeth Adelmann-Kern, von Nusshof, in Birsfelden. Einzelprokura führt Max Gass-Seitz, von Hölstein, in Riehen. Betrieb eines Kinoteaters. Muttnerstrasse 6.

16. März 1944. Milch, Spezerieen.

Hans Rudin, in Birsfelden, Milch- und Spezeriehandlung (SHAB. Nr. 226 vom 26. September 1940, Seite 1734). Diese Einzelfirma wird infolge Geschäftsaufgabe von Amtes wegen gelöscht (Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 3. März 1944).

16. März 1944. Schlosserei, Boiler usw.

J. Fünfschilling Söhne, Zweigniederlassung in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «J. Fünfschilling Söhne», Kunst- und Bauschlosserei, Eisen- und Metallbau, Apparatbau, Boilerfabrikation, in Binningen (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1944, Seite 554) in Neuallschwil eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Gesellschafter Jakob Fünfschilling-Schmid, Paul Fünfschilling-Brun, Georg Fünfschilling-Stalder, alle von und in Binningen, und Hans Fünfschilling-Lüscher, von Binningen, in Basel. Sie zeichnen je kollektiv zu zweien. Die Firma führt das von Alfred Brändlin in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil, betriebene Geschäft weiter. Bau- und Kunstschlosserei, Eisen- und Metallbau, Apparatbau, Boilerfabrikation. Bettenstrasse 54.

16. März 1944.

Cofisa Commerce et Finance S.A., in Frenkendorf (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1939, Seite 1378). Arthur Lovioz, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nunmehr in Binningen, Alfred P. Pestalozzi, Mitglied des Verwaltungsrates, in Buenos Aires.

16. März 1944. Beteiligungen.

Eudoxia S.A., in Frenkendorf, Beteiligung an kommerziellen, industriellen und finanziellen Unternehmungen jeder Art (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1935, Seite 543). Arthur Lovioz, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nunmehr in Binningen, Alfred P. Pestalozzi, Mitglied des Verwaltungsrates, in Buenos Aires.

16. März 1944.

«**Saffba**» **Société Anonyme Financière**, in Frenkendorf (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1939, Seite 1378). Arthur Lovioz, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nunmehr in Binningen, Alfred P. Pestalozzi, Vizepräsident des Verwaltungsrates, in Buenos Aires.

16. März 1944.

«**Sogepa**», **Société de Gérances et de Participations Mobilières, Immobilières et Financières**, in Frenkendorf (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1933, Seite 3090). Arthur Lovioz, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nunmehr in Binningen, Alfred P. Pestalozzi, Vizepräsident des Verwaltungsrates, in Buenos Aires.

16. März 1944. Bauten usw.

Ed. Züblin & Cie. A.G., Zweigniederlassung Muttentz (Ed. Züblin & Cie S.A., Succursale Muttentz), Ausführung von Bauten in Hoch- und Tiefbau usw., Zweigniederlassung in Muttentz (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1938, Seite 1854), mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Peter Schmid, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift

ist erloschen. Dr. Albert Hoerni, von Unterstammheim, in Zürich, wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt. Die bisherigen Kollektivprokuristen Joseph Felber und Karl Albrecht, dieser nunmehr wohnhaft in Zürich, wurden zu Direktoren ernannt. Sie führen an Stelle der Kollektivprokura nunmehr Kollektivunterschrift. Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Gottfried Spring, von Steffisburg (Bern), in Zürich.

16. März 1944.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Anwil, in Anwil (SHAB. Nr. 260 vom 2. November 1934, Seite 3058). Fritz Spiess-Graf, Präsident, und Werner Schwob-Schaffner, Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind gewählt worden: August Schaffner-Ruepp, als Präsident, und Heinrich Schaffner-Schaffner, als Vizepräsident; beide von und wohnhaft in Anwil. Ernst Gisin ist wie bisher Geschäftsführer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Geschäftsführer.

16. März 1944.

Milchgenossenschaft Sissach, in Sissach (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1943, Seite 339). Aus der Verwaltung ist Jakob Gass, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nunmehr Fritz Graf-Fiechter, von und in Sissach. Fritz Burren-Baumgartner ist als Vizepräsident zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Er verbleibt weiterhin ohne Unterschrift Mitglied der Verwaltung. Neu ist in die Verwaltung gewählt worden Hans Häfelfinger, von und in Sissach, als Vizepräsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien.

16. März 1944.

Milchgenossenschaft Titterten, in Titterten (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1936, Seite 2579). In den Generalversammlungen vom 13. Dezember 1940 und 20. Dezember 1943 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Die Genossenschaft bezweckt nun die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften ausser dem Genossenschaftsvermögen die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Die Mitteilungen an die Genossenschafter geschehen durch Anschlag im Milch- oder Käserelokal. Sämtliche Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien. Kassier ist Jakob Schweizer, zugleich wie bisher Vizepräsident.

16. März 1944.

St. Ottilien, Hilfe, Schutz und Segen, Stiftung, in Arlesheim (SHAB. Nr. 274 vom 23. November 1937, Seite 2589). Walter Maritz-Rodi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle ist gewählt worden Karl Vogt-Kuhn, von und in Arlesheim, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

16. März 1944.

Georg Tschudy-Stiftung, in Sissach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Februar 1944 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt, die Angestellten und Arbeiter der Firma « Georg Tschudy's Erben, Weinkellereien, Aktiengesellschaft » in Sissach, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu versichern. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welche je zu zweien Kollektivunterschrift führen. Es sind dies: Gustav Tschudy-Wullschleger, von und in Sissach, Präsident; Walter Müller-Bürgin, von Lupingen, in Sissach, Sekretär, und Oskar Rickenbacher-Müller, von Zeglingen, in Sissach, Beisitzer. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma Georg Tschudy's Erben, Weinkellereien, Aktiengesellschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

17. März 1944.

Schaffhauser Kantonbank (Banque Cantonale de Schaffhouse), Staatsinstitut, mit Hauptsitz in Schaffhausen und Zweigniederlassungen in Neuhausen am Rheinfall und Stein am Rhein (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1944, Seite 387). Durch Beschluss des Grossen Rates vom 6. Juli 1942 ist das vom Staat der Bank zur Verfügung gestellte Grundkapital von Fr. 8 000 000 auf Fr. 10 000 000 erhöht worden. Der Zeichnungsberechtigte Adolf Stiefel wohnt nun in Neuhausen am Rheinfall.

Graubünden — Grisons — Grigioni

14. März 1944.

Konsumverein Küblis und Umgebung, Genossenschaft in Küblis (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1940, Seite 1983). Lorenz Salzgeber ist als Aktuar zurückgetreten, bleibt jedoch als Beisitzer im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde der bisherige Beisitzer Walter Cahenzi bestellt. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

16. März 1944.

Viehuchtgenossenschaft Klosters, in Klosters (SHAB. Nr. 76 vom 2. April 1940, Seite 602). Aus dem Vorstand ist Johannes Kasper de Stephan ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident und Kassier wurde neu gewählt Joos Jann-Juon, von Klosters, in Klosters-Dorf. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

16. März 1944.

Milchverband von Baden u. Umgebung, in Baden (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2512). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 28. Februar 1943 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt, und die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

16. März 1944.

Milchgenossenschaft Kaiseraugst, in Kaiseraugst (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1936, Seite 679). In den Generalversammlungen vom 17. April 1941 und 17. Mai 1943 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Daneben

besteht ausserdem die unbeschränkte Nachschusspflicht. Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch Anschlag im Milch- oder Käserelokal. Es liegt im Ermessen der Verwaltung, persönliche Einladungen ergehen zu lassen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist gegenwärtig der Präsident kollektiv mit dem Aktuar/Kassier.

16. März 1944.

Wasserversorgung Arni, in Arni-Isisberg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1939, Seite 1015). Josef Rüttimann (Posthalter), Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Josef Rüttimann (Wirt), von und in Arni-Isisberg, und Vizepräsident der bisherige Beisitzer Jakob Stutz, Viten, von und in Arni-Isisberg. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Beisitzer Franz Josef Rüttimann.

16. März 1944.

Landw. Genossenschaft Bözberg, in Unterbözberg (Wohnort des Verwalters) (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1944, Seite 446). In der Generalversammlung vom 1. März 1942 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Es gelten nun folgende Bestimmungen: Die Firma lautet **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Bözberg**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bauerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen durch: a) Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs; b) möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen Betriebes; c) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Durch Beschluss der Generalversammlung kann die Tätigkeit der Genossenschaft im Rahmen ihres statutarischen Zweckes erweitert werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und unbeschränkt. Daneben besteht neu die unbeschränkte Nachschusspflicht. Einladungen an die Mitglieder erfolgen durch Zirkular, Publikationen im « Genossenschafter » und die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 1 bis 4 Beisitzern. Zeichnungsberechtigt ist wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter führt, da er dem Vorstand angehört, gemäss Statuten weiterhin Einzelunterschrift.

16. März 1944.

Walter Rychner, Viehhändler, in Rapperswil (SHAB. 1919, Seite 2016). Die Firma ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

16. März 1944.

A. Steril Unternehmungen Muri (Aarg.), in Muri. Inhaber dieser Firma ist Adolph Sterli, von Aristau, in Althäusern, Gemeinde Aristau. Strassen- und Tiefbau, Baggerei und Torfwerke. Weisshaus.

16. März 1944.

Karl Graf, in Küttigen. Inhaber dieser Firma ist Karl Graf, von und in Küttigen. Schmiede, Schlosserei, Handel in Eisenwaren und landwirtschaftlichen Maschinen. Hauptstrasse.

16. März 1944.

Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co., in Wohlen, Strohanufaktur (SHAB. Nr. 213 vom 14. September 1942, Seite 2071). Traugott M. Bruggisser, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Eine Ersatzwahl hat noch nicht stattgefunden.

16. März 1944.

Wohlfahrtsfond der Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co., in Wohlen, Stiftung (SHAB. Nr. 26 vom 31. Januar 1941, Seite 211). Traugott M. Bruggisser, Vorsitzender, und Albert Giger sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Neu wurden gewählt: Manfred T. Bruggisser, von und in Wohlen, als Präsident, und Paul Strel, von Buttwil, in Wohlen, als Mitglied des Stiftungsrates. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

16. März 1944.

Krankenkassenstiftung der Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co., in Wohlen (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1941, Seite 1534). Traugott M. Bruggisser, Präsident, und Albert Giger sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Neu wurden gewählt: Manfred T. Bruggisser, von und in Wohlen, als Präsident, und Paul Strel, von Buttwil, in Wohlen, als Mitglied des Stiftungsrates. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates.

16. März 1944.

Unterstützungsfonds des Personals des alkoholfreien Familien-Hotels Helvetia, in Aarau. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 14. Februar 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal des vom Verein « Ortsgruppe Aarau des Schweizerischen Bundes abstinenten Frauen », in Aarau, betriebenen alkoholfreien Familien-Hotels in Aarau. Einziges Organ ist der Stiftungsrat, bestehend aus den jeweiligen Mitgliedern des Vorstandes des stiftenden Vereins. Zeichnungsberechtigt sind Präsidentin, Vizepräsidentin, Aktuarin und Kassierin je zu zweien kollektiv. Präsidentin ist Julia Rothpletz, von und in Aarau; Vizepräsidentin: Anna Schurter, von Zürich, in Aarau; Aktuarin: Hanna Bay, von und in Suhr; Kassierin: Wilhelmine de Maddalena-Furrer, von und in Aarau. Geschäftsdomizil der Stiftung: im alkoholfreien Hotel Helvetia, Zeughausstrasse 24.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

16 marzo 1944. Macelleria.

Eredi fu Filippo Bonzanigo, in Ravecchia, frazione di Bellinzona, macelleria-Salumeria (FUSC. del 29 ottobre 1937, n° 253, pagina 2415). La società in nome collettivo notificata che anche ai soci collettivi Remo e Luigi Bonzanigo è conferito il diritto di firma individuale.

Ufficio di Locarno

15 marzo 1944. Saponi, cera, ecc.

Minoletti Domenico, in Ascona, saponi grassi (FUSC. del 25 febbraio 1944, n° 47, pagina 468). Il titolare notifica la modifica del genere di commercio in « commercio saponi, cera, olii e diversi, all'ingrosso ed al minuto ».

Distretto di Mendrisio

15 marzo 1944. Mercerie.

Colombo Savina, in Rancate, mercerie (FUSC. dell'11 aprile 1935, n° 85, pagina 949). La ditta è cancellata ad istanza degli eredi per decesso della titolare.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Lausanne*

16 mars 1944.

Société Immobilière « La Favorite », à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1928). Le bureau est actuellement: Avenue de la Tour Haldimand 3, à Pully, chez L. Fiffel. Le siège légal n'est pas modifié.

16 mars 1944.

Société Immobilière Sévigné, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 mars 1928). Le bureau est actuellement: Avenue de la Tour Haldimand 3, à Pully, chez L. Fiffel. Le siège légal n'est pas modifié.

16 mars 1944.

Marbrerie Gailloud S.A., à Lausanne (FOSC. du 15 juillet 1943). L'assemblée générale du 11 mars 1944 a modifié la raison sociale en celle de **Marbrerie du Léman S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

16 mars 1944.

Fondation Marguerite de Loys Chandieu, à Lausanne (FOSC. du 23 septembre 1935). Sydney Schopfer, membre du comité de direction, décédé, est radié. Jules Amiguet, d'Ollon, à Lausanne, est nommé membre du comité de fondation qui se compose actuellement de: Samuel Gindraux-Malan, président, Frédéric Dubois (inscrits) et Jules Amiguet. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du comité.

16 mars 1944.

Société Immobilière de Mon Retour, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 7 février 1944). Le capital social de 25 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 500 fr., est entièrement libéré.

16 mars 1944.

Société de laiterie de Montherond, à Montherond sur Lausanne, société coopérative (FOSC. du 29 novembre 1938). Le secrétaire Robert Vaney est décédé; sa signature est radiée. Fernand Michon, de Froideville, à Montherond sur Lausanne, est nommé secrétaire. Le comité est actuellement composé comme suit: Auguste Janin, président; Fernand Vaney, caissier (inscrits), et Fernand Michon, secrétaire. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité.

16 mars 1944. Primeurs.

Joseph Carraud, à Lausanne, primeurs (FOSC. du 14 mai 1924). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société à responsabilité limitée « Carraud-Primeurs S. à r. l. », à Lausanne (FOSC. du 10 mars 1944).

16 mars 1944. Produits chimiques, etc.

W. Ernst, à Lausanne, fabrication et vente en gros de produits chimiques, exploitation de brevets, etc. (FOSC. du 13 janvier 1943). Le bureau est transféré Avenue de la Harpe 14.

16 mars 1944. Tissus, soieries, etc.

A. Weber, à Lausanne, commerce de tissus, mi-gros et détail (FOSC. du 3 décembre 1943). La raison commerciale et le genre de commerce sont modifiés comme suit: **A. Weber « Webtex »**, commerce de tissus, soieries, lingerie et sous-vêtements.

16 mars 1944. Tabacs, papeterie, etc.

Mlle A. Gardon, à Lausanne. Le chef de la maison est André-Louise Gardon, de Vallorbe (Vaud), à Lausanne. Tabacs et cigares, papeterie. Avenue William-Fraisse 4.

17 mars 1944. Gypserie, peinture.

R. Albertone, à Lausanne. Le chef de la maison est Jules-Robert Albertone, allié Pittet, de Jouxens-Mézery (Vaud), à Lausanne. Gypserie-peinture. Avenue d'Echallens 38.

17 mars 1944. Tabacs, etc.

Mlle J. Schmidlé, à Lausanne. Le chef de la maison est Juliette-Adèle Schmidlé, de Frick (Argovie), à Lausanne. Tabacs, cigares. Rue Pichard 20.

17 mars 1944. Tabacs, journaux.

Mme S. Zimmermann, à Lausanne. Le chef de la maison est Suzanne, née Zimmermann, divorcée Coderay, de Cottens (Vaud), à Lausanne. Tabacs, journaux. Rue d'Etraz 1.

17 mars 1944. Graines.

Jules Joye, à Lausanne, marchand de graines potagères et fourragères, gros et détail (FOSC. du 1^{er} juin 1942). Par décision du 15 février 1944, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office en application de l'article 66 ORC.

17 mars 1944.

Fonds de prévoyance de Paragon Co. Lausanne, à Lausanne. Suivant acte authentique du 10 mars 1944, il a été constitué, sous ce nom, une fondation régie par les articles 80 et suivants du CC. Elle a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers de « Paragon Co. Lausanne », société anonyme, en cas de maladie, d'accident, d'invalidité et de vieillesse. Les secours ou subsides qui seront versés par la fondation seront payés en plus des prestations imposées par la loi à la société fondatrice. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 2 à 5 membres, nommés par l'assemblée générale des actionnaires de la fondatrice. Un organe de contrôle de 3 membres est désigné chaque année. La fondation est engagée par la signature individuelle de l'un des membres du conseil de fondation composé de: Ernest Hodler, de Gurzelen (Bern), à Zurich, président, et Maurice Hegi, de Villmergen (Argovie), à Prilly. Bureau: Rue de Genève 74, dans les locaux de Paragon Co. Lausanne.

17 mars 1944. Meubles, objets d'art, etc.

Lancel S. à r. l., succursale de Lausanne. Sous cette raison sociale, la société à responsabilité limitée « Lancel S. à r. l. », à Zurich, fabrication et vente en gros et en détail de meubles et objets d'art et de tout ce qui concerne la décoration et l'architecture intérieure, les beaux-arts et arts décoratifs en général, inscrite au registre du commerce du canton de Zurich

le 9 septembre 1943 (dernière publication: FOSC. du 4 mars 1944, page 534), a, suivant décision de l'assemblée générale du 2 mars 1944, créé une succursale à Lausanne. La succursale est engagée par la signature individuelle de l'associée-gérante Lucie Grünberg, divorcée Alexandre, de Genève, à Zurich. Bureaux: Rue d'Etraz 5, dans les locaux de la société.

17 mars 1944. Tabacs, papeterie, etc.

Chs. Gonthler, à Lausanne. Le chef de la maison est Charles Gonthler, allié Bissat, de Ste-Croix (Vaud), à Lausanne. Tabacs et cigares, location de livres, papeterie. Rue Neuve 11.

17 mars 1944. Brevets.

Société anonyme Spros, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 16 mars 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme. La société a pour but l'achat, la mise en valeur, l'exploitation, la représentation et la vente de tous brevets suisses ou étrangers, soit en Suisse, soit à l'étranger. Elle pourra en outre s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires industrielles ou commerciales, ou en entreprendre pour son propre compte, à l'exclusion d'affaires immobilières. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. en espèces. Les communications de la société s'adressent à des actionnaires ou à des tiers sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Bernard Amstutz, de Sigriswil, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Grand-Pont 2, chez l'administrateur B. Amstutz.

17 mars 1944.

Société Immobilière La Paisible, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 2 juin 1928). Le bureau de la société est: Avenue Sainte-Luce 16, chez Samuel Emery.

17 mars 1944.

Les sociétés suivantes ont transféré leurs bureaux chez Samuel Emery, Avenue Sainte-Luce 16:

1. **Société Immobilière de Pré Beaulieu**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1938).
 2. **Société Immobilière du Midi**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1939).
 3. **Société Immobilière du Léman**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 6 mai 1939).
- Immeubles.
4. **Le Mahonia S.A.**, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 14 janvier 1938).
 5. **Société Immobilière Rose-May D S.A.**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 janvier 1938).

Bureau de Rolle

17 mars 1944. Café.

Ferdinand Larpin, à Rolle, achat et vente en gros et au détail de vins du pays et de l'étranger, ainsi que de liqueurs (FOSC. du 23 juin 1919, n° 148, page 1095). Le titulaire a remis son commerce de vins et liqueurs à son fils André Larpin (FOSC. du 19 juillet 1941). La maison « Ferdinand Larpin » exploite actuellement un café à l'enseigne de « Café Vaudois », à Rolle, Grand'Rue 60.

Bureau de Vevey

16 mars 1944.

Bolssons Silver Star S.A. (Silver Star Beverage Co. Ltd.), à Montreux-Les Planches (FOSC. du 10 avril 1934, n° 82). Le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Ernest Zeller, de Lenk i. S., à Berne, président; Eric Sumi (jusqu'ici président du conseil); Fritz Schmalz, de Nidau, à Moosegg i. E., commune de Lauperswil. La société est engagée par la signature conjointe de deux de ses administrateurs. Les administratrices Bertha Sumi et Sophie Sumi sont radiées et leurs pouvoirs éteints. Bureau de la société: à Territet-Les Planches, Quai Chessex (dans ses locaux).

17 mars 1944. Boulangerie, etc.

Mme O. Moret, à Clarens, Le Châtelard, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 6 janvier 1943, n° 3). Cette raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « A. Moret », à Clarens, Le Châtelard.

17 mars 1944. Boulangerie-pâtisserie.

A. Moret, à Clarens, Le Châtelard. Le titulaire est Auguste-Edouard Moret, fils de Jean Moret, de Clarmont sur Morges, à Clarens, Le Châtelard. Il reprend l'actif et le passif de la maison « Mme O. Moret », à Clarens, Le Châtelard, radiée. Boulangerie-pâtisserie. Rue Centrale 6.

Genève — Genève — Genève

16 mars 1944. Produits métallurgiques.

Demierre & Co., à Genève, produits métallurgiques, société en commandite (FOSC. du 16 janvier 1937, page 115). La procuration individuelle conférée à Charles Ferrier est éteinte. Bureaux actuels de la maison: Rue de la Corraterie 5.

16 mars 1944. Batteleuse-botteuse.

La Ferrière, à Anières, exploitation d'une batteleuse-botteuse et éventuellement de toute entreprise similaire, société coopérative (FOSC. du 19 septembre 1935, page 2337). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 29 janvier 1944, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

16 mars 1944.

Etudes et Constructions Société Anonyme, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 6 mars 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'étude et la réalisation de toutes constructions civiles et l'achat et la mise en œuvre de tout brevet s'y rattachant. La société pourra faire toutes opérations financières, commerciales et industrielles, mobilières et immobilières, se rattachant directement ou indirectement au but. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Maurice Peruchoud, président, de Chalais (Valais), à Montana (Valais), et de Claude Bernheim, secrétaire, de Würenlos (Argovie), à Genève, lesquels engagent la société par leur signature collective. Locaux: Rue de la Croix-d'Or 8.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 4

Zweite Hälfte Februar 1944

Deuxième quinzaine de février 1944 — Seconda quindicina di febbraio 1944

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 29. Februar 1944

Enregistrements du 29 février 1944 — Inscrizioni del 29 febbraio 1944

149

Hauptpatente Brevets principaux Brevetti principali	Nr. 231027—231175
---	-------------------

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata agglomata e per i quali l'agglomeramento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231112 (98 c).
 Kl. 2 b, Nr. 231027. 27. Februar 1943, 18 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Untergrunddüngung in Wiesen und Weiden. — Jakob Roth, Landwirt, Hittingen-Braunau (Thurgau). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.
 Kl. 2 e, Nr. 231028. 22. Dezember 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Mittel zum Behandeln von Pflanzen, Samen, Zwiebeln, Stecklingen und dergleichen. — American Chemical Paint Company, Ambler (Ver. St. v. A.). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich. — *Priorität: Ver. St. v. A., 23. Dezember 1938.
 Kl. 2 c, Nr. 231029. 2. März 1943, 14 Uhr. — Hilfsmittel für Pflanzungen. — Ernst Dumuld, Gemüsekulturen, Geroldswil (Zürich, Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
 Kl. 3 b, Nr. 231030. 2. September 1943, 20 Uhr. — Zusatz für Bienenköniginnen. — Fritz Lorenz; und Hans Paul, Möbelfabrik, Tägerwilen (Thurgau, Schweiz).
 Kl. 3 c, Nr. 231031. 27. Februar 1943, 13 Uhr. — Fischereigerät. — Arthur Mühlethaler, Jura 29, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
 Cl. 4 f, n° 231032. 25 février 1942, 18 $\frac{1}{2}$ h. — Station-service pour l'échange de batteries d'accumulateurs « standard » sur véhicules électriques. — Emile Piquerez, ingénieur, Avenue de la Pommerai 4, St-Cloud (Seine-et-Oise, France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — *Priorité: France, 27 mars 1941.
 Kl. 5 a, Nr. 231033. 24. Januar 1939, 15 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Einrichtung mit in Abhängigkeit von der relativen Lage von Flüssigkeitsspiegeln gesteuerter Schaltvorrichtung. — Passavant-Werke, Michelbacher Hütte bei Michelbach (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 25. Januar, 26. Juli und 9. September 1938.
 Cl. 7 a, n° 231034. 18 mars 1943, 19 h. — Appareil de combustion pour installation de chauffage à air chaud. — Didier Marti, Chavannes-Renens (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
 Kl. 7 c, Nr. 231035. 18. Juni 1942, 18 Uhr. — Heizungsanlage. — Otto Jödicke, Kaufmann, Schaffhauserstrasse 40, Zürich (Schweiz).
 Kl. 8 a, Nr. 231036. 18. September 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Dose, nach dem Verfahren hergestellte Dose und Giesserei zur Durchführung des Verfahrens. — Hermann Richard Ernst Weibelzahl, Schillerstrasse 1, Westheim bei Augsburg (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 8. März, 30. August und 1. September 1941.
 Kl. 8 a, Nr. 231037.* 10. Juni 1943, 8 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Behältern. — Franz Eigenmann, Maurer- und Zementergeschäft, Wolfertswil (St. Gallen, Schweiz).
 Kl. 8 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231069 (41).
 Kl. 10 c, Nr. 231038.* 13. Mai 1943, 9 Uhr. — Scharnierbeschläge. — Charles Schlegel, Konstrukteur, Pertit sur Montreux (Suisse).
 Kl. 13 a, Nr. 231039. 5. September 1942, 15 Uhr. — Kontinuierlicher Verbrennungsofen für die Verbrennung minderwertiger, stark wasserhaltiger Materialien. — Hermann Baumgartner, Schlossbergstrasse 11, Zollikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
 Kl. 13 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231039 (13 a).
 Cl. 14 b, n° 231040. 2 avril 1942, 18 h. — Procédé pour la production directe d'un mélange d'acétylène et d'ammoniac. — Paul Verota, Rue Greffulhe 5, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — *Priorité: France, 4 avril 1941.
 Kl. 14 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231057 (36 d).
 Kl. 15 c, Nr. 231041. 28. Oktober 1942, 20 Uhr. — Gerät zum Reinigen von Glasscheiben. — Isaac & Co., Schwamm-Importhaus, Diessenhofen (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
 Kl. 15 i, Nr. 231042. 20. Dezember 1943, 19 Uhr. — Auflagesteg für Besteckbehältnisse. — Frau Hermine Kayser-Dornbierer, Thal-Feldmoss (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
 Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231169 (125 b).
 Kl. 15 k, Nr. 231043. 2. Juni 1942, 22 Uhr. — Senkbare Auffangvorrichtung für die Exkremente an Klosetten mit Flüssigkeitsfüllung. — Alfons Löwenstein, Direktor, N. Esplanadgatan 21, Helsingfors (Finnland). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — *Priorität: Schweden, 25. Juni 1941.
 Kl. 15 l, Nr. 231044. 1. Oktober 1942, 15 Uhr. — Aufsatztopf. — Adolf Urban-Klump, Metalldrückmeister, Gartenstrasse 6, Binningen (Basel-Land, Schweiz). — *Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet am 18. April 1942.
 Kl. 15 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231169 (125 b).
 Kl. 18 b, Nr. 231045. 22. Oktober 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Fäden, Filmen usw. — Hermann Schubert, Zittau i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 18. und 28. Oktober 1940.
 Cl. 21 c, n° 231046. 11 mars 1940, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Templet coupe-fils pour métier à tisser à changement automatique de navette. — Manufacture de Machines Textiles « Matex » SA., Rue Furstenberger, Mulhouse (France). Mandataires: Naegeli & Cie, Berne.
 Cl. 24 a, n° 231047. 2 décembre 1942, 20 h. — Produit pour le blanchissage et procédé de préparation de ce produit. — Pierre Béard, Avenue Weber 15, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
 Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231061 (36 o).
 Kl. 28 a, Nr. 231048. 2. Oktober 1942, 10 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Standrings für Kannen und ähnliche Gefässe aus Aluminiumlegierung, insbesondere für Milchtransportkannen. — Aluminium-Schweisswerk AG., Schlieren (Zürich, Schweiz).
 Cl. 28 b, n° 231049. 24 février, 1943, 20 h. — Mécanisme d'entraînement d'au moins un organe de bourrage dans une machine à travailler une masse pâteuse. — Kustner Frères & Cie SA., Boulevard James-Fazy 10, Genève (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, ing. dipl., Genève.
 Kl. 30 b, Nr. 231050. 11. Dezember 1942, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Vorrichtung zum Streuen von Mchl auf Unterlagen zur Aufnahme von Teigstücken. — Erste Deutsche Knäckebrötwerke Dr. Wilhelm Kraft, Burg (Bezirk Magdeburg, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — *Priorität: Deutsches Reich, 6. Januar 1942.
 Kl. 31 b, Nr. 231051. 18. Mai 1942, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zum Imprägnieren und Trocknen von als künstliche Würsthälften zu verwendenden Gewebeschläuchen. — Julius Wolff, Hommerterweg 5, Amstenrade (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
 Kl. 31 b, Nr. 231052. 18. Mai 1942, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung künstlicher Würstärme. — Julius Wolff, Hommerterweg 5, Amstenrade (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
 Kl. 31 b, Nr. 231053. 18. Mai 1942, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung von Kunstdärmen. — Julius Wolff, Hommerterweg 5, Amstenrade (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
 Kl. 33 a, Nr. 231054. 14. Juli 1942, 17 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Verheftung von Laubholzsulfitablaugen. — Zellstofffabrik Waidhof, Landhofer Strasse 156, Mannheim-Waldhof (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 1. August 1941.
 Kl. 34 d, Nr. 231055. 12. Mai 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Pektin durch mineralisaurer Druckhydrolyse protopektinhaltiger Pflanzenteile. — Pomosin-Werke Komm.-Ges. Fischer & Co., Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Walder & Co., Zürich.
 Kl. 34 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231056 (36 a).
 Kl. 35 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231078 (45 f).
 Kl. 36 a, Nr. 231056. 6. Dezember 1941, 12 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Konzentrieren bzw. Eindicken von Flüssigkeiten. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
 Cl. 36 d, n° 231057. 11 juin 1942, 17 $\frac{1}{4}$ h. — Procédé pour recueillir les gaz purs formés au cours de la fabrication de charbon actif et four électrique pour la mise en oeuvre de ce procédé. — Procédés Industriels et Charbons Actifs, Rue de Messine 19, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Cie, Zurich. — *Priorité: France, 7 août 1941.
 Kl. 36 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231166 (125 b).
 Kl. 36 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231057 (36 d).
 Kl. 36 o, Nr. 231058. 30. März 1940, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Reduktionsprodukten. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 1. April 1939.
 Kl. 36 o, Nr. 231059. 27. Mai 1940, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von p-Amino-p'-carbamido-diphenyl-sulfon. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 11. August 1939 und 4. März 1940.
 Kl. 36 o, Nr. 231060. 19. Januar 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 4-Amino-benzolsulfonacetamid. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 2. Februar 1938.
 Kl. 36 o, Nr. 231061. 12. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
 Kl. 36 o, Nr. 231062. 29. Mai 1942, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Abtrennung von Mellitsäure. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — *Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1941.
 Cl. 36 o, n° 231063. 25 juin 1942, 17 $\frac{1}{4}$ h. — Procédé de fabrication d'alcools à poids moléculaire élevé. — Société Anonyme d'Innovations Chimiques dite: Sinnova ou Sadic, Meaux-Beauval (Seine-et-Marne, France). Mandataires: E. Blum & Cie, Zurich. — *Priorité: France, 2 juillet 1941.
 Kl. 36 o, Nr. 231064. 11. Juli 1942, 12 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Aceton aus Ammoniumacetat. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roesler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1941.
 Kl. 36 o, Nr. 231065. 25. Juli 1942, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Anhydriden von Karbonsäuren. — Aktien-Gesellschaft für Stickstoffdünger, Knapsack (Bez. Köln, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — *Priorität: Deutsches Reich, 6. August 1941.
 Kl. 36 o. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231068 (41).
 Kl. 36 q. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231061 (36 o).
 Kl. 37 a, Nr. 231066. 10. September 1941, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazofarbstoffes. — Imperial Chemical Industries Limited, Nobel House, Buckingham Gate 2, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — *Priorität: Grossbritannien, 5. August 1940.
 Kl. 37 a, Nr. 231067. 25. Juli 1942, 15 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines o,o'-Dioxyazofarbstoffes. — J. R. Geigy AG., Basel (Schweiz).
 Kl. 37 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231073 (41).
 Kl. 38 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231047 (24 a).

- Kl. 41, Nr. 231068. 25. Februar 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kondensationsprodukten aus Polyvinylalkoholen. — Dr. Alexander Wacker Gesellschaft für elektrochemische Industrie GmbH, Prinzregentenstrasse 20, München 22 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Februar 1938.»
- Kl. 41, Nr. 231069. 26. Juni 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von wasserfesten Faserplatten. — Hermann Basler, Fabrikant, Max-Eyth-Strasse 27, Berlin-Dahlem (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. August 1940.»
- Kl. 41, Nr. 231070. 4. August 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kunstleder. — Bata AG., Zlin (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Juli 1941.»
- Kl. 41, Nr. 231071. 20. März 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Lederfaserwerkstoff. — Studiengesellschaft der Deutschen Lederindustrie GmbH, Wielandstrasse 2, Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 41, Nr. 231072. 28. März 1942, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chlorhaltigen Filmbildners. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 41, Nr. 231073. 23. September 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer dünnflüssigen bis pastenförmigen Lösung aus Nitrocellulose. — Deutsche Celluloid-Fabrik Aktiengesellschaft, Eilenburg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Oktober 1941.»
- Kl. 41. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231045 (18 b)
- Cl. 44 a, n° 231074. 27 décembre 1941, 17¼ h. — Procédé pour l'oxydation électrolytique des surfaces d'aluminium et d'alliages d'aluminium. — René-Marie Berthier, Rue Jules-Ferry 1, Chambéry (Savoie, France). Mandataire: Edmond Lauber, ing. dipl., Genève. — «Priorité: France, 2 octobre 1939.»
- Kl. 44 a, Nr. 231075. 2. September 1942, 20 Uhr. — Verfahren zum elektrolytischen Ätzen von kupfernen Tiefdruckzylindern und -platten. — Langbein-Pfanhauser Werke AG., Thorgauerstrasse 76, Leipzig (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 25. November 1939 und 24. Oktober 1941.»
- Kl. 44 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 230076 (44 d).
- Kl. 44 d, Nr. 231076. 17. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zum Beizen von Metallen. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 45 b, Nr. 231077. 15. Mai 1942, 18½ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Aufschliessen von zellulosehaltigen Materialien. — Neményi Testvérek Papírgyár Részvénytársaság, Budapest-Csepel (Ungarn). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Ungarn, 23. Mai 1941.»
- Kl. 45 f, Nr. 231078. 2. Oktober 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von als Hüllmaterial für Rauchwaren verwendbarem tabaksubstanzhaltigem Papier, sowie nach dem Verfahren hergestelltes tabaksubstanzhaltiges Papier. — Schoeller & Hoesch, Gernsbach (Baden, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juni 1942.»
- Cl. 49 a, n° 231079. 8 novembre 1940, 11 h. — Appareil photographique avec obturateur à rideaux. — Jacques Bolesey, West 57 Street 11, New-York (E.-U. d'Am.). Mandataire: Maria Nussbaumer, Zoug.
- Cl. 49 a, n° 231080. 2 mars 1943, 22 h. — Appareil photographique à objectif rentrant et miroir réflexe. — Raphaël Boosky-Bogopolsky, Rue Verte 7, Genève (Suisse).
- Cl. 49 a, n° 231081. 2 mars 1943, 22 h. — Mécanisme de réglage du temps d'exposition pour obturateur à rideaux. — Raphaël Boosky-Bogopolsky, Rue Verte 7, Genève (Suisse).
- Cl. 49 a, n° 231082. 2 mars 1943, 22 h. — Dispositif de couplage et découplage automatique du mécanisme de l'obturateur d'un appareil de prise de vues photographiques avec le mécanisme servant à l'armement et au transport simultané du film. — Raphaël Boosky-Bogopolsky, Rue Verte 7, Genève (Suisse).
- Kl. 54 b, Nr. 231083. 23. November 1942, 17¼ Uhr. — Skibindung. — Louis Beerli, Engelberg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 56 g, Nr. 231084. 25. September 1942, 20 Uhr. — Lafettierte automatische Feuerwaffe mit Höhenrichtausgleich. — Verwaltungsgesellschaft der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon, Birchstrasse 155, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 56 g, Nr. 231085. 10. November 1943, 19 Uhr. — Beweglicher Maschinengewehrlauf. — Otto Schreiber-Weber, Egg (Zürich, Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 58, Nr. 231086. 16. Oktober 1942, 15 Uhr. — Verfahren zum elektrischen Messen von Spalten zwischen zwei elektrisch leitenden Flächen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Oktober 1941.»
- Kl. 58, Nr. 231087. 16. Dezember 1942, 20 Uhr. — Fühlhebelmessgerät. — Carl Mahr, Spezialfabrik für Präzisions-Mess- und Lehrwerkzeuge, Esslingen a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juni 1942.»
- Kl. 59, Nr. 231088. 23. Februar 1943, 20 Uhr. — Pneumatischer Flüssigkeitsstand-Anzeiger. — Georg Blömer, Cottbus (Deutsches Reich). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Cl. 60, n° 231089. 2 septembre 1942, 18¼ h. — Pièce de dispositif hydraulique tel que compteur de liquides. — Compagnie pour la Fabrication des Compteurs & Matériel d'Usines à Gaz, Place des Etats-Unis, Montrouge (Seine, France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: France, 15 septembre 1941.»
- Kl. 62, Nr. 231090. 30. September 1940, 19 Uhr. — Druckmessvorrichtung. — Franz Rittmeyer AG., Apparatebau für die Wasserwirtschaft, Zug (Schweiz). — «Priorität: Schweizerische Landesausstellung Zürich, eröffnet am 6. Mai 1939.»
- Kl. 64, Nr. 231091. 4. Januar 1943, 11 Uhr. — Messinstrument, insbesondere Barometer. — Heinrich Mohler-Degen, Schwarzwaldallee 173, Basel (Schweiz).
- Kl. 65, Nr. 231092. 17. Dezember 1942, 20 Uhr. — Vorrichtung zum selbsttätigen Abwiegen von Stoffen oder Stoffgemischen verschiedener Korngrösse. — Dynamit-Actien-Gesellschaft vormals Alfred Nobel & Co., Troisdorf (Bez. Köln, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Januar 1942.»
- Cl. 69, n° 231093. 8 novembre 1941, 20 h. — Machine comportant un plateau porte-disque entraîné en rotation par un moteur. — Lucien Chanal, Rue Louis-Revon, Annecy (France). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 70, Nr. 231094. 13. März 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines optischen Elementes und nach diesem Verfahren hergestelltes optisches Element. — N. V. Philips' Gloeilampfabriek, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 21. Oktober 1939.»
- Cl. 72 b, n° 231095. 30 août 1941, 20 h. — Montre avec dispositif pour son remontage et sa mise à l'heure automatique. — Charles Piton, Rue d'Ermenonville 1, Genève (Suisse).
- Kl. 75 b, Nr. 231096. 25. Juli 1942, 18 Uhr. — Dauermagnet. — Fried. Krupp Aktiengesellschaft, Essen (Ruhr, Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 78 c, Nr. 231097. 24. Juli 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von metallenen Blöcken in Metallformen. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. April 1939.»
- Cl. 79 b, n° 231098. 15 avril 1941, 20 h. — Procédé de fabrication de soupapes creuses. — Gabriel Jeudt dit Jeudy, Boulevard de Strasbourg 81, Nogent-sur-Marne (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 24 avril 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 231099. 5. Januar 1942, 20 Uhr. — Vorrichtung zur veränderlichen Leistungsübertragung mittels Zahnradern, insbesondere für Werkzeugmaschinen. — Engler & Co., Stadthausquai 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 79 k, n° 231100. 8 juin 1942, 20 h. — Machine d'usinage perfectionnée. — Ettore Bugatti, Avenue Montaigne 46, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 2 août 1941.»
- Kl. 79 k, Nr. 231101. 13. Oktober 1942, 21 Uhr. — Maschine zum Bohren, Schleifen, Fräsen und dergleichen. — C. Rüegger & Co. AG., Wasserwerkstrasse 143, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 231102. 15. März 1943, 21 Uhr. — Drehbankspitze. — Hans Scherler, mechanische Werkstätte, Freilagerstrasse 41, Zürich (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 79 l, Nr. 231103. 12. August 1942, 20 Uhr. — Maschinenreibahle mit Parallelverstellung. — Montis AG., Ennenda (Glarus, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 79 n. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231096 (75 b).
- Kl. 85 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231101 (79 k).
- Kl. 86, Nr. 231104. 18. Mai 1942, 18½ Uhr. — Einrichtung zum Bearbeiten von Rasier-Blattklingen. — Sonnal-Werk Hugo Pasch, Saarstrasse 14—20, Solingen (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 30. Juni und 13. August 1941.»
- Cl. 86, n° 231105. 6 août 1942, 20 h. — Rasoir à magasin avec paquet de lames. — Magazine Repeating Razor Company, Park Avenue 230, New-York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 88, Nr. 231106. 20. November 1942, 20 Uhr. — Anlage zum Trocknen von Früchten und Gemüsen. — Albert Strack, Tannenrauchstrasse 112, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 89, Nr. 231107. 19. Januar 1943, 18½ Uhr. — Zentrifuge mit horizontaler Drehachse. — Firma: C. G. Haubold AG., Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. März 1942.»
- Kl. 94, Nr. 231108. 9. September 1942, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Markierungszeichens und nach dem Verfahren hergestelltes Markierungszeichen. — Lüdl & Cie., Flawil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 94, Nr. 231109. 26. Januar 1943, 18 Uhr. — Stoffüberzogener Randknopf. — Lüdl & Cie., Flawil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 96 g, n° 231110. 18 janvier 1943, 18½ h. — Mécanisme comportant au moins un organe à mouvement rectiligne alternatif et un organe à mouvement de rotation continu, et comprenant un organe intermédiaire transmettant le mouvement de l'un à l'autre de ces premiers organes. — Otto Voser, Onex (Genève, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 96 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231099 (79 k).
- Kl. 98 a, Nr. 231111. 18. Juni 1942, 18 Uhr. — Kontakteinrichtung für selbstschliessende Schachttüren elektrisch gesteuerter Aufzüge. — Inventio Aktiengesellschaft, Hergiswil (Nidwalden, Schweiz).
- Kl. 98 c, Nr. 231112. 17. Februar 1943, 18 Uhr. — Doppelzug-Seilwinde. — Ernst Lanz, mechanische Werkstätte, Huttwil (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 98 c, Nr. 231113. 19. März 1943, 20 Uhr. — Doppelwinde, insbesondere für landwirtschaftliche Zwecke. — Walter Schneider, im Gwad, Au (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Cl. 99 a, n° 231114. 23 novembre 1938, 18¼ h. — Accumulateur d'énergie hydro-pneumatique. — Olier Patent Cy., Rue Ermesinde 77, Luxembourg (Grand-Duché de Luxembourg). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorités: E.-U. d'Am., 10 décembre 1937, et France, 31 mai 1938.»
- Kl. 100 a, Nr. 231115. 19. Dezember 1942, 4 Uhr. — Schiebersteuerung für schnelllaufende Kolbenverdichter. — Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Januar 1942.»
- Cl. 100 b, n° 231116. 16 août 1941, 20 h. — Compresseur centrifuge. — Marcello Orlando, Via Guglielmo Marconi 8, Livourne (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.
- Cl. 104 a, n° 231117. 21 mai 1942, 20 h. — Moteur à explosions à aubes rotatives. — Dr. Enzo Ascoli, Chemin des Cèdres 8, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Cl. 104 c, n° 231118. 31 octobre 1940, 20 h. — Procédé pour l'alimentation d'un moteur à explosions et dispositif pour sa mise en œuvre. — Henri Ziegler, Chemin Sautter 23; et Albert Schmidt, Quai du Mont-Blanc 29, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.

- Cl. 104 c, n° 231119. 15 octobre 1941, 20 h. — Dispositif d'alimentation de moteur à combustible gazeux. — Jean Poinsgnon, Boulevard Lavoisier 111, Clermont-Ferrand (Puy-de-Dôme, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 16 octobre 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 231120. 26. Mai 1942, 20 Uhr. — Andrehvorrichtung für Brennkraftmaschinen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Juni 1941.»
- Kl. 104 c, Nr. 231121. 10. August 1942, 20 Uhr. — Spritzvergaser. — Albert Huthsterner, Humboldtstrasse 28, Leipzig (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 231122. 23. Dezember 1942, 17¼ Uhr. — Einen Anlasedruckgas-Kolbenverdichter enthaltende Anlaseinrichtung für schnelllaufende Brennkraftmaschinen, insbesondere Freiflugkolbenmaschinen. — Forschungsanstalt Professor Junkers GmbH., München-Allach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Januar 1942.»
- Kl. 104 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231098 (79 b).
- Kl. 106. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231125 (110 b).
- Kl. 108 e, Nr. 231123. 21. Juli 1942, 19 Uhr. — Frostbeständige Flüssigkeit. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. August 1941.»
- Kl. 108 e, Nr. 231124. 26. März 1943, 11¼ Uhr. — Wärmeaustauscher, insbesondere für den Wärmeaustausch zwischen zwei gasförmigen Medien. — Brown, Boveri & Cie., Aktiengesellschaft, Mannheim-Käfertal (Deutsches Reich). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. April 1942.»
- Cl. 110 b, n° 231125. 1^{er} avril 1942, 18¼ h. — Dispositif de réglage de la puissance fournie par un groupe turbo-alternateur en fonction d'une grandeur électrique. — Union d'Electricité, Rue de Messine 3, Paris; et Compagnie pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz, Place des Etats-Unis 12, Montrouge (Seine, France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: France, 29 avril 1941.»
- Kl. 110 d, Nr. 231126. 27. Januar 1943, 15 Uhr. — Anordnung zur Kompensation der auf elektrischen Uebertragungsleitungen auftretenden Spannungsabfälle mit Hilfe in die Fernleitung eingeschalteter Asynchronmaschinen. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 231127. 15. Januar 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Bedeckung von Metallkörpern mit einer Isolationsschicht. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. März 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 231128. 9. September 1942, 10 Uhr. — System von Steckvorrichtungen. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. September 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 231129. 3. Oktober 1942, 13 Uhr. — Drahtklemme. — Chr. Geiler Aktiengesellschaft, Fabrik für elektrische und feinmechanische Apparate, Brünnenstrasse 66, Bern-Bümpliz (Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 231130. 23. Dezember 1942, 18¼ Uhr. — Kabelverschluss mit kittloser Kopfmatur. — Felten & Guillaume Carlswerk Aktiengesellschaft, Köln-Mülheim (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 231131. 22. Februar 1943, 19 Uhr. — Elektrische Reihenklemme. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 111 b, n° 231132. 17 avril 1942, 19 h. — Combinateur. — Appareillage Gardy SA., Avenue de la Jonction 6—8, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 111 b, Nr. 231133. 27. Februar 1943, 14 Uhr. — Antriebsgestänge mit einem die Uebertragung von Stoss, Zug und Drehung zulassenden Zwischenglied. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231154 (120 b).
- Kl. 111 c, Nr. 231134. 23. Dezember 1942, 19 Uhr. — Schaltung zur Konstanthaltung des einem Wechselstrom-Verbraucher zugeführten Stromes. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231138 (112).
- Kl. 112, Nr. 231135. 19. Juni 1942, 20 Uhr. — Induktivität mit mehrteiligem, aus permeablem Werkstoff bestehendem Massekern. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Juni 1941.»
- Kl. 112, Nr. 231136. 27. Juli 1942, 10 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Stereobildern mit Hilfe eines Korpuskularstrahlapparates und Korpuskularstrahlapparat zur Ausübung des Verfahrens. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. August 1941.»
- Kl. 112, Nr. 231137. 17. September 1942, 10 Uhr. — Korpuskularstrahlapparat zum Herstellen von Stereoaufnahmen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. September 1941.»
- Kl. 112, Nr. 231138. 23. Dezember 1942, 19 Uhr. — Stetig regelbare Drosselspule. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 231139. 5. Januar 1943, 19 Uhr. — Anordnung zur Herabsetzung der Blindlastschwankungen bei einer Stromrichteranlage. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1942.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231127 (111 a), 231160 (120 f).
- Kl. 113. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231057 (36 d).
- Kl. 114 b, Nr. 231140. 29. Dezember 1942, 17¼ Uhr. — Abblendvorrichtung an einem Scheinwerfer von Fahrzeugen, insbesondere von Motorfahrzeugen. — Hermann Bischof, Oberstadtstrasse 8, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 114 c, Nr. 231141. 5. Februar 1943, 18 Uhr. — Gasbackofeneinrichtung mit mindestens einem Gashahn und einer mit einem Zünd-Sicherheitsventil zusammenwirkenden Startvorrichtung. — Affolter, Christen & Co. AG., Voltastrasse 88, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Kl. 114 c, Nr. 231142. 5. Februar 1943, 18 Uhr. — Hahnapparat für Gasbacköfen mit Ober- und Unterhitze. — Affolter, Christen & Co. AG., Voltastrasse 88, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Kl. 114 f, Nr. 231143. 5. Februar 1943, 18 Uhr. — Gasbrenner für Gaskochherde, Gasbacköfen usw. — Affolter, Christen & Co. AG., Voltastrasse 88, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Kl. 115 b, Nr. 231144. 26. November 1942, 19 Uhr. — Beleuchtungsanlage, insbesondere Kleinspannungsbeleuchtungsanlage. — Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG., Löwenstrasse 35, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Cl. 115 c, n° 231145. 13 juillet 1942, 17¼ h. — Dispositif pour l'amorçage et l'alimentation en fonctionnement d'un appareil à décharge électrique à atmosphère gazeuse. — Société Anonyme pour les Applications de l'Electricité et des Gaz Rares, Etablissements Claude Paz & Silva, Rue Cognacq-Jay 8, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Cie, Zurich. — «Priorités: France, 28 juillet 1941 et 9 juin 1942.»
- Kl. 116 b, Nr. 231146. 17. Juli 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung gemusterter, künstlicher Zähne aus Kunstharzen. — Kulzer & Co., GmbH., Hanauerlandstrasse 18, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. August 1941.»
- Kl. 116 f, Nr. 231147. 10. September 1943, 15 Uhr. — Gesichtsmassageapparat. — Frau Ruth Distel-Ruegger, Hausfrau, Casa Dott. Sacchi, Via Orico, Bellinzona (Schweiz).
- Kl. 116 g, Nr. 231148. 21. September 1942, 23 Uhr. — Behälter für Schoppenflaschen. — Hans Wuhmann, Agnesstrasse 45, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 231149. 4. Juli 1939, 17½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Diphenyl-piperidinoäthylsigsäureäthylester. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Juli 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 231150. 27. März 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Toxiferin I und II. — C. H. Boehrlinger Sohn, Bingerstrasse, Ingelheim am Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Mai 1941.»
- Kl. 116 h, Nr. 231151. 14. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Cumarinabkömmlings. — F. Hoffmann-La Roche & Co., Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231058/60 (36 o).
- Kl. 116 i, Nr. 231152. 10. Juni 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Desinfektion und/oder Konservierung. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Juni 1940.»
- Cl. 118 d, n° 231153. 2 octobre 1942, 20 h. — Carte enregistreuse destinée à être utilisée dans une machine tabulatrice ou autre machine analogue. — Compagnie Electro-Comptable, Rue Montebello 9, Vincennes (France). Mandataires: Kirchhofer, Ryffel & Cie, Zurich. — «Priorités: France, 7 juin et 29 juillet 1941.»
- Cl. 120 b, n° 231154. 3 décembre 1942, 18½ h. — Clé de contact. — Ernest Althaus, Sonceboz (Jura bernois, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Cl. 120 d, n° 231155. 20 juillet 1939, 17½ h. — Amplificateur thermionique. — Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme, Rue Bowdewyns 4, Anvers (Belgique). Mandataire: Bell Telephone Manufacturing Co. SA., Berne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 22 juillet 1938.»
- Kl. 120 d, Nr. 231156. 28. Oktober 1942, 19 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernsprechanlagen mit mehreren Abzweigstellen ausgerüsteten Verbindungsleitungen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Oktober 1941.»
- Kl. 120 d, Nr. 231157. 28. Oktober 1942, 19 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernsprechanlagen mit mehreren Abzweigstellen versehenen Verbindungsleitungen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Oktober 1941.»
- Kl. 120 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231156/7 (120 d).
- Cl. 120 f, n° 231158. 5 juillet 1939, 17¼ h. — Appareil récepteur radio-électrique. — Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme, Rue Bowdewyns 4, Anvers (Belgique). Mandataire: Bell Telephone Manufacturing Co. SA., Berne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 12 juillet 1938.»
- Cl. 120 f, n° 231159. 3 février 1942, 11¼ h. — Dispositif de montage symétrique neutrodyné de lampes amplificatrices de grande puissance pour ondes courtes. — Société Française Radlo-Electrique, Boulevard Haussmann 79, Paris (France). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 27 février 1941.»
- Kl. 120 f, Nr. 231160. 12. März 1942, 20 Uhr. — Als Blindwiderstand wirkende Röhrenschaltung für Dezimeterwellen. — Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie mbH., Vierter Ring-Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. März 1941.»
- Kl. 120 f, Nr. 231161. 7. August 1942, 20 Uhr. — Rauscharme Mischschaltung mit einer Entladungsröhre. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 8. August 1941.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231155 (120 d).
- Kl. 120 g, Nr. 231162. 3. Februar 1942, 18½ Uhr. — Schaltung zur Erzeugung von sägezahnförmigen Ablenkströmen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. März 1941.»

- Kl. 124 c, n° 231163. 27 février 1943, 17 h. — Crampon amovible. — Victor Recordon, Maison Guigoz, Saxon (Valais, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 125 a, Nr. 231164. 8. September 1942, 18 1/2 Uhr. — Selbsttätige Abfüllvorrichtung. — Josef Niggemann, Werkzeugfabrik, Hennef-Sieg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Mai 1939.»
- Kl. 125 a, Nr. 231165. 1. Dezember 1942, 20 Uhr. — Pack- und Wägemaschine für pulverförmige, schwer aufzulockende Materialien. — Dipl. Ing. Kristian Middelboe, Vestergade 33, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Dänemark, 2. Dezember 1941.»
- Kl. 125 b, Nr. 231166. 1. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Behälter zum Aufbewahren und Transportieren von alkalischen Lösungen von Perverbindungen. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 231167. 31. Oktober 1942, 16 Uhr. — Pflanzen-Versand-schachtel. — Max Franz AG., Claridenstrasse 30, Zürich (Schweiz). Vertreter: Walder & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 231168. 3. Februar 1943, 20 Uhr. — Gezinkte Kiste mit Schutzleisten. — Josef Spiegel, Reutbergerstrasse 2, München (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rosset, Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 231169. 11. März 1943, 18 1/4 Uhr. — Behälter zum Einsetzen in Schubläden. — A. Meyer Söhne, Liestal (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel.
- Kl. 126 a, n° 231170. 20 février 1943, 17 h. — Dispositif amovible permettant de déplacer sur la neige une roue d'un véhicule. — John Authier, Bière (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 126 a, Nr. 231171. * 13. Mai 1943, 9 Uhr. — Fahrbarer Warenbehälter. — Charles Schlegel, Konstrukteur, Pertit sur Montreux (Suisse).
- Kl. 126 a, Nr. 231172. * 4. Juni 1943, 11 Uhr. — Fahrerinrichtung an Behältern für den Warentransport. — Charles Schlegel, Konstrukteur, Pertit sur Montreux (Suisse).
- Kl. 126 e, Nr. 231173. 4. April 1942, 14 Uhr. — Alarmvorrichtung an Fahrrädern zur deren Sicherung gegen Diebstahl. — Hans Christian Kylling, Friseurladeninhaber, Bjelkes Alle 7 a, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: W. Rosset, Zürich. — «Priorität: Dänemark, 18. März 1942.»
- Kl. 126 g, n° 231174. 9 décembre 1941, 14 1/4 h. — Dispositif amortisseur de chocs pour cycles. — Etablissements des Cycles Allegro Arnold Grandjean SA, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: Dr W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 126 a, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231171/2 (126 a); Kl. 127 d, Nr. 231175. 30. November 1942, 19 Uhr. — Triebrod für Schienenfahrzeuge. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

21 { Zusatzpatente } Nr. 231176 — 231196
Brevets additionnels
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 4 a, Nr. 231176 (221864). 13. Dezember 1941, 16 1/4 Uhr. — Tonrohr zum Entfeuchten von Mauerwerk. — Anton Frank, Heiligkreuzstrasse 29; und Matteo Piccinin, Mühlestrasse 26, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 231177 (192351). 14. Januar 1942, 21 Uhr. — Schweissblatt. — Robert Wulpillier, Schweissblätternfabrikant, Schmiedgasse 28, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 231178 (217478). 31. August 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Acrylsäurenitril. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. August 1941.»
- Kl. 36 o, Nr. 231179 (223299). 28. September 1937, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines oestrogen wirksamen Produktes. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Mai 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 231180 (223299). 28. September 1937, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches oestrogen wirksamer Stoffe. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. September 1936.»
- Kl. 36 o, Nr. 231181 (223299). 28. September 1937, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches oestrogen wirksamer Stoffe. — Schering AG., Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. September 1936.»
- Kl. 37 a, Nr. 231182 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 231183 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 231184 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 231185 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 231186 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. September 1941.»
- Kl. 37 a, Nr. 231187 (227980). 27. Juli 1942, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffs. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. September 1941.»

- Kl. 116 h, Nr. 231188 (223653). 9. Februar 1938, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Isoamylamino-(6)-methyl-(2)-heptan. — Knoll AG, Chemische Fabriken, Ludwigshafen am Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1937.»
- Kl. 116 h, Nr. 231189 (223653). 9. Februar 1938, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Isoamylamino-(7)-methyl-(2)-octan. — Knoll AG, Chemische Fabriken, Ludwigshafen am Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1937.»
- Kl. 116 h, Nr. 231190 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 231191 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 231192 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 231193 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 231194 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 231195 (229083). 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzolsulfonamidderivates. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 231179/81 (36 o).
- Kl. 126 a, Nr. 231196 (222925). 18. Dezember 1942, 11 1/4 Uhr. — Transportkarre. — Frieda Prauschke geb. Langhennrich, Umlandstrasse 4, Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Dezember 1941.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 14 b, Nr. 213594 mit 219852 und 219853 (213594). 14. Dezember 1940, 17 Uhr. — Einrichtung zum Betrieb von Motorfahrzeugen mit Azetylen als Treibstoff, das in auf dem Fahrzeug angeordneten Azetylen-Entwicklern erzeugt wird. — Christian Roth, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. Uebertragung vom 7. Januar 1944 zugunsten von Frau Dorothea Arnolda Roth-Blom, Grindelwald (Schweiz); registriert den 28. Februar 1944.
- Kl. 15 l, Nr. 204805. 1. April 1938, 18 1/2 Uhr. — Vorrichtung zur Erzeugung eines gekühlten Gasstromes und zur Einleitung und Verteilung desselben in fließbaren Massen. — Willy Güttlin, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 18. Februar 1944 zugunsten der Mubag, Mühlen- & Bäckereiprodukte AG., Neuveville (Bern, Schweiz); registriert den 28. Februar 1944.
- Kl. 26 d, Nr. 230687. 27. November 1940, 12 Uhr. — Beutelfilter enthaltende Filtervorrichtung. — L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen, Löwenstrasse 2; und Dr. Egon Böhm, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung des Anteils Dr. Egon Böhm, laut Erklärung vom 8. Juni 1943, zugunsten der L. von Roll Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen, Löwenstrasse 2, Zürich (Schweiz); registriert den 28. Februar 1944.
- Kl. 54 b, n° 229626. 26 mai 1943, 20 h. — Dispositif pour monter une luge de secours au moyen d'une paire de skis. — Camille Dayer, instructeur de ski, Héremence (Valais, Suisse). Nantissement du 15 février 1944 en faveur de la Banque cantonale du Valais, Sion (Valais, Suisse); enregistrement du 28 février 1944.
- Kl. 116 h, Nr. 186659. 13. Dezember 1935, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zum Kühlen von Zahnbohrern mittels eines Kühlmediums auf Temperaturen, die ein schmerzloses Zahnbohren ermöglichen und zur Ausführung dieses Verfahrens eingerichtete Zahnbohrvorrichtung. — Dr. Walther Roos, Basel (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 20. Mai 1938 zugunsten der Waropa AG., Albananlage 2, Basel (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 17. Februar 1944.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

- Kl. 19 b, Nr. 218621. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 19 c, n° 220181. Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 34 d, Nr. 226681. Walder & Co., Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 220496. A. Braun, Basel.
- Kl. 56 g, Nr. 226251. Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 56 h, n° 229632. A. Braun, Bâle.
- Kl. 79 i, Nr. 230306. «Pecuhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 125 b, Nr. 174832. Werner Alois Kälin, Bern.
- Kl. 125 b, Nr. 186118 mit 190645. Walder & Co., Zürich.

Löschungen — Radlions — Radiazioni

(91 Hauptpatente — 91 brevets principaux — 91 brevetti principali)

- Kl. 2 b, Nr. 216343. Fahrgestell für landwirtschaftliche Transportgeräte.
- Kl. 2 c, Nr. 191473. Rechen.
- Kl. 2 d, Nr. 216134. Trockenvorrichtung für auf längsbewegten, luftdurchlässigen Förderbändern durch den Trockenraum wanderndes Schüttgut.
- Kl. 4 b, n° 190928. Element mixte de construction.
- Kl. 4 d, Nr. 176273. Rahmen für Türen oder Fenster.
- Kl. 4 d, Nr. 199704. Fensterladen mit lichtdicht schliessenden Sprossen.
- Kl. 4 d, Nr. 218598. Abdichtungseinrichtung für die untere Fuge von Fenstern oder Türen.
- Kl. 4 e, Nr. 220454. Ersatz-Sprosse für Leitrrn.

- Kl. 7 a, Nr. 221867. Heizofen zur langsamen Verbrennung von Sägemehl, Holz- und Kohlenabfällen oder dergleichen.
- Kl. 7 c, Nr. 215096. Spareinrichtung an Warmwasserheizkesseln.
- Kl. 7 d, Nr. 221540. Kamin mit Kaminhut.
- Kl. 7 g, Nr. 215356. Elektrischer Radiator.
- Kl. 7 g, Nr. 218845. Warmwasserofen für Wohnräume und dergleichen.
- Kl. 7 g, Nr. 224917. Elektrischer Wärmestrahl.
- Kl. 10 d, Nr. 218604. Einrichtung zur Selbstsperrung eines raumabschliessenden Organs in jeder Oeffnungslage.
- Kl. 13 a, Nr. 164489. Gliederkessel für Zentralheizungen.
- Kl. 14 b, Nr. 217437. Karbidgasentwickler mit selbsttätiger Schlammabsonderung für Fahrzeuge.
- Kl. 15 a, Nr. 228180. Kochapparat.
- Kl. 15 c, Nr. 162096. Mittel zum Reinigen von gestrichenen oder polierten Gegenständen.
- Kl. 15 c, Nr. 169634. Reinigungsgerät, insbesondere Bürste oder Besen, dessen Besatz aus Büscheln aus nicht formbewahrendem und daher schwer abteilbarem Material besteht, und Verfahren zum Herstellen desselben.
- Kl. 15 i, Nr. 205869. Schreibtisch mit Einrichtung zum Versenken einer Schreibmaschine.
- Kl. 15 k, Nr. 217729. Seifenhalter.
- Kl. 15 l, Nr. 211633. Kochgeschirr, insbesondere für Gaskochherde.
- Cl. 15 l, n° 227555. Autocuisseur.
- Cl. 16, n° 214875. Balai.
- Kl. 17 c, Nr. 203922. Quetschhahn für Schläuche.
- Kl. 19 d, Nr. 174602. Kötzerspulmaschine mit hin- und herbeweglichem Fadenführer und mit Anlauf- und Abstellmechanismus.
- Kl. 24 a, Nr. 195051. Vorrichtung zur gleichmässigen Einführung einer bestimmten Flüssigkeitsmenge in einen Garnknauel.
- Kl. 24 e, Nr. 199425. Aus mindestens zwei ineinander verschiebbaren Rohrteilen bestehende Luftförderleitung für Staubsauger.
- Kl. 30 b, Nr. 228423. Verfahren zur Herstellung von Backwaren.
- Kl. 36 o, Nr. 214609. Verfahren zur Herstellung von Sulfonierungsprodukten aromatischer Carbonsäurechloride.
- Kl. 49 a, Nr. 161581. Kinoaufnahmeapparat mit einem einzigen Auslöseorgan zum Auslösen von Einzelbild- und Reihenbilddaufnahmen.
- Kl. 49 a, Nr. 212215. Wiedergabegerät für kinematographische Bilder.
- Kl. 50 f, Nr. 217261. Verstellbarer Zeichentisch.
- Kl. 50 f, Nr. 217262. Verstellbarer Zeichentisch.
- Kl. 54 b, Nr. 218388. An Sklern anzubringende Steigvorrichtung.
- Kl. 56 g, Nr. 209664. Automatische Schusswaffe.
- Cl. 56 g, n° 214926. Batterie d'armes automatiques pour avions.
- Kl. 58, Nr. 205221. Schiebellehre.
- Kl. 66 b, Nr. 220523. Elektrizitätszähler, bei dem sowohl die über als auch die unter einer vereinbarten Grenze liegende gelieferte elektrische Leistung und der Fehlbetrag, der zwischen dieser Grenze und der unter diese Grenze fallenden Leistung liegt, auf je einem getrennten Zählwerk angezeigt werden.
- Kl. 66 c, Nr. 150354. Mehrfachtarifzählwerk, insbesondere für Elektrizitätszähler.
- Cl. 71 f, n° 206982. Boite de montre étanche.
- Kl. 78 c, Nr. 200730. Verfahren zur Herstellung von Kernen für die Anfertigung hohler Metall-Gusskörper.
- Cl. 80 a, n° 223820. Scie à ruban sur chariot.
- Kl. 80 h, Nr. 197043. Einrichtung zum Dämpfen von Baumstämmen.
- Kl. 81, Nr. 216211. Verfahren zur formgebenden Verarbeitung von reversibel verarbeitbaren Kunststoffen.
- Cl. 85 a, n° 228490. Appareil à rectifier intérieurement.
- Cl. 86, n° 223118. Rasoir de sûreté avec organe accessoire permettant de l'utiliser pour couper les cheveux.
- Kl. 86, Nr. 223119. Rasierapparat.
- Kl. 87 c, Nr. 214675. Als Schraubenzieher verwendbares Universalwerkzeug.
- Kl. 88, Nr. 197048. Verfahren zum Trocknen von Trocknungsgut und Trockenvorrichtung zur Durchführung des Verfahrens.
- Kl. 88, Nr. 223121. Elektrischer Heizkörper.
- Kl. 88, Nr. 223122. Elektrischer Heizkörper, insbesondere an einem Dörrapparat.
- Kl. 96 b, Nr. 212490. Rollenlagerrolle.
- Kl. 96 e, Nr. 212493. Verfahren zum Abdichten eines Feuerwehrschauches und nach diesem Verfahren abgedichteter Feuerwehrschauch.
- Kl. 96 f, Nr. 214241. Schwimmerventil.
- Kl. 96 g, Nr. 213103. Geschwindigkeitswechselgetriebe mit mindestens einem Keilriemen.
- Kl. 99 a, Nr. 189931. Hydraulische Jochpresse.
- Kl. 102 a, Nr. 170181. Wasserturbinenanlage, bei der die waagrechte oder doch nahezu waagrechte Turbinenwelle und eine getriebene Welle in einem Winkel zueinander angeordnet sind.
- Kl. 103 c, Nr. 221392. Einrichtung zum langsamen Drehen von Dampf-turbinenwellen während der Betriebspausen.
- Kl. 104 a, Nr. 158921. Einspritzbrennkraftmaschine mit einem Luftspeicher.
- Kl. 104 a, Nr. 199869. Zweitaktbrennkraftmaschine.
- Kl. 104 c, Nr. 205298. Saugleitung an V-Motoren mit stehenden oder liegenden Ventilen.
- Kl. 104 c, Nr. 212017. An einen Maschinenteil angebaute, auf Zustandsänderungen ansprechende Vorrichtung.
- Kl. 104 c, Nr. 215483. Mischventil zur Herstellung eines Motortreibstoffes unter Verwendung eines Treibgases und eines flüssigen Brennstoff-Wassergemisches.

- Kl. 110 b, Nr. 223134. Klemmenanschluss der Wicklungsenden von umschaltbaren Dreiphasenmaschinen, insbesondere Drehstrommotoren.
- Kl. 110 c, Nr. 222625. Aus einer Kreiselmachine und einer elektrischen Maschine bestehender Maschinensatz.
- Kl. 111 a, Nr. 220576. Anordnung zur Vermeidung oder Entfernung des Eislastansatzes an Mehrfachdrehstromfreileitungen.
- Kl. 111 b, Nr. 207127. Elektrischer Gasschalter.
- Cl. 111 b, n° 228530. Interrupteur à auto-soufflage.
- Kl. 111 d, Nr. 183780. Elektrischer Schalter mit Kippfeder.
- Kl. 112, Nr. 205342. Verfahren zur Erzeugung steiler Steuerungen für die Gittersteuerung von Gleichrichtern.
- Cl. 112, n° 209749. Electro-aimant, applicable notamment aux installations téléphoniques.
- Kl. 112, Nr. 214278. Verfahren zur Herstellung von Elektronenröhren.
- Kl. 112, Nr. 216806. Einrichtung zur Verhinderung des Klebens bei Elektromagneten.
- Kl. 112, Nr. 219786. Verfahren zur Herstellung einer Oxydkathode für elektrische Entladungsröhren und nach diesem Verfahren hergestellte Oxydkathode.
- Kl. 114 b, Nr. 156599. Scheinwerfer, insbesondere für Fahrzeuge.
- Kl. 116 b, Nr. 195772. Behälter zum Aufbewahren und Mischen der Einzelbestandteile von zahnärztlichen Amalgamen.
- Cl. 116 f, n° 228547. Electrode pneumatique souple et dilatable pour traitement par ondes courtes et courants diathermiques.
- Cl. 117 a, n° 222905. Procédé de préparation d'un moyen pour éteindre les incendies.
- Kl. 120 d, Nr. 210438. Verfahren zur gleichzeitigen Aufnahme und Uebertragung von mehreren drahtlosen Rundfunk-sendungen und anderen Sendungen über Draht.
- Kl. 121 b, Nr. 167664. Vorrichtung zur Ueberwachung der Betriebsbereitschaft nicht ständig arbeitender Fernübertragungsanlagen.
- Kl. 122 b, Nr. 220610. Tragvorrichtung für zum Verkauf darzubietende Krawatten.
- Kl. 123 c, Nr. 225275. Vorrichtung zur Mitnahme von Kindersaugflaschen.
- Kl. 125 b, Nr. 227721. Tube.
- Cl. 126 a, n° 215535. Chariot à rallonges.
- Kl. 126 d, Nr. 222929. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung einer Schlauchverbindung, insbesondere zum Verbinden der Enden eines Fahrradgummischlauches.
- Cl. 126 e, n° 228570. Dispositif pour empêcher le vol d'un véhicule.
- Kl. 126 h, Nr. 142325. Bremsvorrichtung für Fahrräder, Dreiräder, Motorräder und dergleichen.
- Kl. 127 c, Nr. 216860. Einrichtung zur Spicung von Druckluftverbrauchern aus der Bremsleitung von Mehrwagenzügen.
- Kl. 127 i, Nr. 194332. Eisenbahnsicherungseinrichtung mit einer durch die Räder betätigten Kontakteinrichtung.

(4 Zusatzpatente — 4 brevets additionnels — 4 brevetti addizionali)

- Kl. 2 c, Nr. 222437 (191473). Rechen.
- Cl. 4 b, n° 203307 (190928). Elément mixte de construction.
- Kl. 4 d, Nr. 179940 (176273). Rahmen für Türen oder Fenster.
- Kl. 4 d, Nr. 211412 (176273). Rahmen für Türen oder Fenster.

Verzeichnis der am 1. März 1944 veröffentlichten 291 Patentschriften

Liste des 291 exposés d'invention publiés le 1^{er} mars 1944

Lista dei 291 esposti d'invenzione pubblicati il 1^o marzo 1944

227198	229956	230031	230086	230131	230174	230214	230262
228184	229958	230032	230088	230132	230175	230215	230263
228916	229959	230033	230089	230133	230176	230216	230264
229198	229965	230034	230090	230134	230177	230217	230265
229428	229966	230035	230091	230136	230178	230218	230267
229671	229968	230036	230093	230137	230179	230219	230268
229744	229969	230037	230094	230138	230180	230220	230269
229745	229970	230039	230098	230139	230181	230221	230272
229747	229971	230040	230099	230140	230182	230222	230273
229777	229972	230041	230100	230141	230183	230223	230274
229778	229973	230042	230101	230142	230184	230224	230276
229779	229976	230046	230102	230143	230185	230230	230277
229785	229977	230047	230103	230144	230186	230234	230279
229790	229979	230051	230104	230145	230187	230235	230280
229791	229981	230054	230105	230146	230188	230236	230282
229792	229982	230058	230106	230147	230189	230237	230283
229794	229984	230059	230107	230148	230190	230239	230284
229824	229985	230060	230108	230150	230191	230240	230285
229830	229986	230061	230109	230151	230192	230241	230297
229859	229987	230063	230110	230152	230196	230242	230300
229869	229988	230064	230111	230153	230197	230243	230304
229873	229989	230065	230112	230154	230198	230245	230308
229875	229990	230066	230113	230155	230199	230246	230310
229884	229993	230067	230114	230156	230200	230247	230311
229886	229994	230068	230115	230157	230201	230248	230313
229889	229995	230069	230116	230158	230202	230249	230318
229896	229996	230070	230117	230159	230203	230250	230322
229902	229997	230071	230118	230160	230204	230251	230324
229938	230001	230072	230120	230161	230205	230252	230325
229940	230010	230073	230121	230162	230206	230253	230328
229941	230011	230079	230123	230163	230207	230255	230344
229942	230012	230080	230125	230164	230208	230256	230354
229943	230014	230081	230126	230165	230209	230257	
229945	230018	230082	230127	230167	230210	230258	
229946	230028	230083	230128	230170	230211	230259	
229947	230029	230084	230129	230172	230212	230260	
229955	230030	230085	230130	230173	230213	230261	

Außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle

(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinaria prese nel dominio della protezione della proprietà industriale

(DCF. del 25 giugno 1941)

Eingang von Wiedereinsetzungsgesuchen in Patentsachen

Demandes de réintégration en matière de brevets

Domande di reintegrazione in materia di brevetti

Datum der Einreichung Date de la présentation Data della presentazione	Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Titel der Erfindung Titre de l'invention Titolo dell'invenzione
16. Februar 1944	13 a	210315	Brennmaterialsparapparat.
15. Februar 1944	34 a	218065	Verfahren zur Herstellung einer Dichtungsmasse für die Fugen an gefalzten Blechbehältern.
27. Januar 1944	41	222804	Verfahren zur Herstellung künstlicher Gebilde.
10. Februar 1944	54 f	219962	Spielzeug mit einer auf einer schiefen Ebene selbsttätig abwärts schreitender Figur.
1 ^{er} février 1944	77	149756	Procédé de fabrication du magnésium.
10 février 1944	111a	201089	Appareil protecteur contre les agents atmosphériques; muni de pointes et de corps radioactifs et procédé pour la confection d'un tel appareil.
1. Februar 1944	116 h	229524	Verfahren zur Herstellung von Ascorbinsäure.
31 janvier 1944	126 f	227904	Porte-bagages latéral pour cycles.

Infolge von

Guthelbung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente

Brevets remis en vigueur par suite de l'acceptation de demandes de réintégration

Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiedereinsetzungsgfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
7 g	228171	15. Februar 1942	21. Februar 1944
14 a	200007	31. März 1942	9. Februar 1944
23 a	223281	15. März 1943	24. Januar 1944
23 a	226908	15. November 1943	24. Januar 1944
41	228445	29. Februar 1944	25. Januar 1944
61	228464	29. Februar 1944	22. Januar 1944
61	228465	29. Februar 1944	22. Januar 1944
72 b	206234	30. April 1943	3. Februar 1944
98 a	186912	31. März 1942	22. Februar 1944
111 a	201089	12. September 1943	10. Februar 1944
116 h	229524	30. April 1943	1. Februar 1944
116 l	226351	8. März 1944	6. Januar 1944

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

«Iduna» Aktiengesellschaft für Handel und Industrie, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. März 1944 hat beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von Fr. 200 000 auf Fr. 100 000 zu reduzieren durch Rückzahlung von Fr. 200 pro Aktie und Abstempelung jedes einzelnen Titels von Fr. 400 auf Fr. 200. Diese Kapitalherabsetzung wird per 31. Dezember 1943 durchgeführt.

Den allfälligen Gläubigern wird hierdurch bekanntgegeben, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Veröffentlichung an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 41²)

Zürich, den 18. März 1944.

«Iduna» Aktiengesellschaft für Handel und Industrie, Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Warenverkehr Schweiz-Schweden

Die Ende Februar aufgenommenen Verhandlungen zwischen einer schweizerischen und einer schwedischen Delegation für die Regelung des Warenverkehrs im Jahr 1944 sind Ende letzter Woche abgeschlossen worden. Für die ersten Monate des Jahres war bereits vor Ende 1943 eine Verständigung erzielt worden, gemäss der für die drei ersten Monate 1944 die Abmachungen des Vorjahres pro rata temporis gelten sollen.

Der Warenverkehr der Schweiz im Jahre 1943 hatte nicht nur wertmässig, sondern auch mengenmässig gegenüber den Vorjahren eine weitere Steigerung erfahren. Die neuen Vereinbarungen sehen vor, das Handelsvolumen nach Möglichkeit beizubehalten. Dementsprechend sind die Kontingente für die einzelnen Waren der Ein- und Ausfuhr weitgehend nach Massgabe des Umsatzes des letzten Jahres bemessen worden.

Die Schweiz wird insbesondere auf dem Textilsektor zur Versorgung Schwedens beitragen, wobei für Gewebe aller Art höhere Quoten vereinbart wurden. Stickereien sind ebenfalls mit einem angemessenen Betrag vorgesehen. Ferner kommen zur Ausfuhr Konfektionswaren, Wirk- und Strickwaren, Hüte, Strohgeflechte usw. Zudem partizipieren am Export nach Schweden in beträchtlichem Umfang die Maschinenindustrie, die Uhrenindustrie und die chemisch-pharmazeutische Industrie.

Die Einfuhr aus Schweden ist ihrer Natur nach weniger komplex als die Ausfuhr nach diesem Land. Eisen und Stahl bietet Schweden in ungefährem gleichem Umfang an, wie letztes Jahr effektiv eingeführt wurde. Immerhin zeigt sich hier bereits, dass die schwedischen Produktionskosten für die Qualitätseisen und -stähle Preise bedingen, die die schweizerischen Abnehmer nicht mehr ohne weiteres anlegen können. Auch auf dem Sektor Zellulose und Papier ist der Bedarf an importierter Ware eher rückgängig. Schweden liefert ausser Eisen und Stahl, Zellulose und Papier auch Maschinen und Apparate.

In die Vereinbarungen werden jeweils nur die wichtigsten Positionen aufgenommen oder Positionen, die aus diesem oder jenem Grund in der Ein- und Ausfuhr besondere Schwierigkeiten bieten. Es besteht Einverständnis darüber, im Sinne einer gegenseitig gewährten Freizügigkeit auch bei nicht besonders besprochenen Positionen der Ein- und Ausfuhr keine Hindernisse in den Weg zu legen.

Der in Schweden seit längerer Zeit in Kraft gesetzte Preisstop hat Besprechungen zwischen Fachexperten über Preise bedingt. Diese Besprechungen haben zu annehmbaren Resultaten geführt und erwiesen sich auch im Hinblick auf die bessere Kenntnis der Lage der beiden Länder und der Bezugs- und Liefermöglichkeiten als nützlich. Es kann auch damit gerechnet werden, dass die Schwierigkeiten im Warenverkehr, die sich aus der geographischen Lage der beiden Länder ergeben, weiterhin überwunden werden können.

Die Verhandlungen, die schweizerischerseits von Herrn Dr. A. Koch, von der Handelsabteilung, und schwedischerseits von Herrn Ihre, vom Ausenministerium, geführt wurden, entsprachen der traditionsgemässen Verbundenheit der beiden Länder und standen im Zeichen der Förderung der gegenseitigen Beziehungen.

68. 21. 3. 44.

Echange de marchandises entre la Suisse et la Suède

Les pourparlers engagés à la fin de février entre une délégation suisse et une délégation suédoise, en vue de régler l'échange des marchandises entre les deux pays en 1944, se sont terminés à la fin de la semaine dernière. Déjà à la fin de l'année 1943, un arrangement avait été conclu pour les premiers mois de l'année courante; en vertu de cet arrangement, l'accord de l'année dernière a été prolongé pro rata temporis pour les trois premiers mois de l'année 1944.

L'échange des marchandises entre la Suède et la Suisse au cours de l'année 1943 n'a pas seulement continué à augmenter en valeur, mais aussi en volume par rapport aux années précédentes. Les nouveaux arrangements prévoient autant que possible le maintien du volume des échanges commerciaux. Par conséquent, les contingents d'importation et d'exportation ont été calculés pour les différentes marchandises surtout d'après le chiffre d'affaires de l'année dernière.

La Suisse contribuera en particulier dans une forte proportion à l'approvisionnement de la Suède en textiles et, par là, des quantités assez élevées de tissus de tous genres sont prévues. Les broderies entrent également en ligne de compte pour un montant approprié. En outre, on exportera des articles de confection, de bonneterie, des articles en tricot, des chapeaux, des objets en paille tressée, etc. En plus de cela, l'industrie des machines, l'industrie horlogère, l'industrie chimique et pharmaceutique participent largement à l'exportation à destination de la Suède.

De par sa nature même, l'importation en provenance de Suède est moins variée que l'exportation à destination de ce pays. La Suède offre du fer et de l'acier pour des quantités à peu près égales à celles qui ont effectivement été importées au cours de l'année dernière. Toutefois, on observe que les frais de production des fers et des aciers suédois de qualité donnent lieu à des prix que les acheteurs suisses ne sont plus à même de payer sans autre. Dans les branches de la cellulose et du papier, les besoins de l'importation sont plutôt en diminution. Outre le fer et l'acier, la cellulose et le papier, la Suède livrera des machines et des appareils.

Dans les arrangements conclus, on n'a pris chaque fois que les positions les plus importantes ou celles qui, pour une raison ou une autre, présentent pour l'importation et pour l'exportation des difficultés particulières. On s'est mis d'accord de traiter de part et d'autre avec largeur de vues les positions qui n'ont pas fait l'objet d'un examen et d'éliminer si possible les obstacles qui pourraient se présenter pour les marchandises comprises dans ces positions-là.

Les mesures tendant à empêcher l'augmentation des prix (Preisstop), qui sont en vigueur en Suède depuis longtemps déjà, ont fait l'objet de pourparlers entre les experts. Ces conversations ont conduit à des résultats acceptables et ont contribué aussi à faire mieux comprendre la situation des deux pays et à donner des indications utiles au sujet des possibilités d'achat et de livraison. On peut estimer aussi que les difficultés résultant, dans l'échange des marchandises, de la situation géographique des deux pays pourront être surmontées également à l'avenir.

Les pourparlers, qui étaient conduits, du côté suisse, par M. le Dr A. Koch de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique et, du côté suédois, par M. Ihre, du Ministère des affaires étrangères, étaient pénétrés de l'esprit d'entente traditionnelle entre les deux pays et du désir de développer leurs relations réciproques.

68. 21. 3. 44.

Scambio delle merci tra la Svizzera e la Svezia

Le negoziazioni iniziatasi alla fine di febbraio fra una delegazione svizzera ed una delegazione svedese per disciplinare lo scambio delle merci nell'anno 1944 sono state condotte a termine alla fine della settimana scorsa. Per i primi mesi di quest'anno, un'intesa era già stata raggiunta verso la fine dell'anno 1943, secondo la quale gli accordi dell'anno scorso devono essere applicati pro-rata temporis per i primi tre mesi dell'anno 1944.

Nell'anno 1943, gli scambi delle merci della Svizzera avevano subito, per rispetto all'anno precedente, un ulteriore accrescimento, non soltanto in quanto al valore, ma anche in quanto al volume. I nuovi accordi prevedono di mantenere possibilmente il volume degli scambi al livello dell'anno scorso e fissano i contingenti d'importazione e d'esportazione delle singole merci in base alle transazioni dell'anno scorso.

La Svizzera contribuirà all'approvvigionamento della Svezia particolarmente nel settore tessile. Per i tessuti d'ogni genere sono state convenute delle aliquote più elevate; l'esportazione dei ricami è parimente prevista con una cifra adeguata. Entrano inoltre in linea di conto per l'esportazione articoli di confezione, maglierie, cappelli, lavori di paglia intrecciata, ecc. Sono inoltre interessate all'esportazione nella Svezia le industrie delle macchine, degli orologi e dei prodotti chimici e farmaceutici.

L'importazione dalla Svezia non è, per la sua natura, così complicata come l'esportazione in quel paese. La Svezia ci offre ferro e acciaio su per giù nelle stesse proporzioni delle importazioni compiute effettivamente l'anno scorso. Si constata già tuttavia che i costi di produzione svedesi esigono, per il ferro e l'acciaio di qualità, dei prezzi che i compratori svizzeri non possono senz'altro pagare. Anche nel settore della cellulosa e della carta, il fabbisogno di articoli importati è piuttosto diminuito. Oltre il ferro e l'acciaio, la cellulosa e la carta, la Svezia fornisce anche macchine ed apparecchi.

Negli accordi figurano, ogni volta, soltanto le posizioni principali oppure le posizioni che, per questo o quel motivo, presentano particolari difficoltà nell'importazione e nell'esportazione. Si è stati d'accordo di lasciare una certa latitudine alle due parti e di non ostacolare l'esportazione e l'importazione delle merci di certe posizioni, anche se non formarono particolarmente oggetto di discussione.

Il blocco dei prezzi messo in vigore in Svezia da qualche tempo fece sentire la necessità di discutere il problema dei prezzi fra periti. Queste discussioni hanno condotto a risultati accettabili e furono utili anche perché permisero di conoscere meglio la situazione dei due paesi, nonché le possibilità di acquisto e di fornitura. È lecito sperare che le difficoltà dello scambio delle merci dovute alla situazione geografica dei due paesi possano essere superate anche in avvenire.

Le negoziazioni che, da parte svizzera, erano dirette dal signor dott. Koch della Divisione del commercio e, da parte svedese, dal signor Ihre del Ministero degli affari esteri furono improntate di uno spirito d'intesa tradizionale fra i due paesi e del desiderio di sviluppare le relazioni reciproche.

68. 21. 3. 44.

Le commerce extérieur de la Suisse en février 1944

La statistique du commerce de la Direction générale des douanes communique:

Nos échanges commerciaux avec l'étranger, comparés à ceux du mois précédent, se caractérisent par un recul des importations et un accroissement des exportations. En même temps, le déficit de notre balance du commerce extérieur s'est transformé en un solde actif. Par rapport à février 1943, la courbe de notre commerce extérieur suit — abstraction faite de la valeur des importations — une ligne ascendante.

Les entrées atteignent cette fois 116,4 millions de fr., soit 9 millions de fr. (— 7,2%) de moins que le mois précédent; au point de vue quantitatif, elles, enregistrent en pour cent une diminution de près du double. Dans le même laps de temps, les sorties se sont élevées à 142,7 millions de fr., en progression de 49,6 millions de fr. (en quantité: + 17,4%).

Période	Importations		Exportations		Balance	Valeur d'exportation en %
	Wagons de 10 t	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t	Valeur en millions de fr.		
1938 moyenne mensuelle	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1939 moyenne mensuelle	72 159	157,4	4 497	108,1	— 49,3	68,7
1940 moyenne mensuelle	50 946	154,5	4 158	109,6	— 44,9	70,9
1941 moyenne mensuelle	39 889	168,7	4 185	121,9	— 46,8	72,3
1942 moyenne mensuelle	35 965	170,8	3 325	131,0	— 39,8	76,7
1943 moyenne mensuelle	33 093	143,9	3 047	135,7	— 8,2	94,3
1943 février	25 562	150,5	2 407	110,9	— 39,6	73,7
1944 janvier	29 809	125,4	2 936	93,1	— 32,3	74,2
1944 février	25 895	116,4	3 416	142,7	+ 26,3	122,6
1943 janvier/février	55 638	307,3	5 240	234,0	— 73,3	76,1
1944 janvier/février	55 704	241,7	6 382	235,9	— 5,8	97,6

Le recul des entrées, constaté comparativement à janvier 1944, affecte entre autres les denrées alimentaires, tandis que le mouvement inverse des quantités et des valeurs noté au regard de février 1943 provient essentiellement de fortes interventions dans divers secteurs de nos importations. L'avance des sorties par rapport aux deux mois servant de comparaison est due surtout aux envois accrus d'articles de précision. Si le rendement des exportations a augmenté de plus de 50% comparativement à janvier écoulé, il faut cependant se rappeler que le niveau de ce trafic au point de vue de la valeur était extrêmement bas pendant le premier mois de l'année.

Le solde actif actuel de notre balance commerciale résulte du fléchissement de nos achats et de l'accroissement de nos ventes à l'étranger. Si un excédent d'exportation sur cette base devait persister encore longtemps, cela ne pourrait pas être considéré comme un symptôme favorable pour nous dans l'évolution du commerce extérieur, car la situation déjà précaire de notre approvisionnement ne manquerait pas d'empirer.

L'indice du commerce extérieur, calculé par la statistique du commerce, s'établit à l'importation à 37 (niveau du commerce extérieur en 1938 = 100) et est légèrement inférieur au niveau du mois précédent; il a fléchi de plus de 25% par rapport à février 1943. A l'exportation, l'indice s'inscrit cette fois à 60 et reste ainsi sensiblement au-dessus des chiffres comparatifs des deux mois précités.

En moyenne des douze derniers mois, les importations représentent encore 45% de celles effectuées pendant la dernière année d'avant-guerre; les exportations, avec un indice moyen de 62, constituent un peu plus des trois cinquièmes de celles de 1938.

Une comparaison des résultats du commerce extérieur des deux premiers mois de l'année courante avec ceux de la période correspondante de 1943 montre que les importations sont restées à peu près stationnaires au point de vue du volume et ont fléchi en valeur de plus d'un cinquième (— 21,3%), tandis que les exportations n'ont pour ainsi dire pas changé en valeur mais marquent un accroissement quantitatif de 21,8%. Ici aussi se manifeste une intervention dans l'assortiment des marchandises négociées. Dans notre trafic commercial avec l'étranger, l'excédent d'importation se chiffre pour les mois de janvier et février 1944 par 5,8 millions de fr.; il est donc notablement inférieur à celui de 73,3 millions de fr. enregistré pour la période correspondante de 1943.

68. 21. 3. 44.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Thalea SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

le 17 avril 1944, à 14 heures, à Zurich, Nüscherstrasse 44 III.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport du vérificateur sont déposés à l'adresse ci-dessus où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées à l'adresse ci-dessus contre dépôt des titres. L 56

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

La FABBRICA TABACCHI in BRISSAGO

avvisa i signori azionisti che l'assemblea generale, già fissata per domenica 2 aprile 1944, viene invece anticipata a sabato 1° aprile 1944, alle ore 15.30, e con le stesse trattande; come pubblicato sul Foglio ufficiale svizzero di commercio n° 55 e sul Foglio ufficiale del cantone Ticino n° 19. Questo cambiamento è dovuto alle difficoltà di trasporto nei giorni festivi. O 11

Il consiglio di amministrazione.

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des verstorbenen Herrn

Dr. med. Casimir von Gamrat,

von Gerlikon (Thurgau), wohnhaft gewesen in Zürich 1, Stadelhoferstrasse 42, liegt den Beteiligten bei der unterzeichneten Amtsstelle (Talstrasse 25/II, Zürich 1) bis zum 24. April 1944 zur Einsicht auf. Mo Z 4

Zürich, den 18. März 1944.

Notariat Zürich (Altstadt)
E. Bühler, Substitut.

Zu vermieten:

auf Ende März 1944 in neu erstelltem Gebäude, in unmittelbarer Nähe des Güterbahnhofes in Luzern, Tribtschenstrasse/Fruttschtrasse, im II. und III. Stock je 190 m² und im Dachstock zirka 100 m²

Lagerräume.

Warenlift, Verladerrampe. Auch in kleinem Parzellen abzugeben. Lz 38
Auskunft erteilt: Lagerhaus Tribtschen GmbH, ZUG, Alpenstrasse 5.

PATENTE
Marken, Muster und Modelle erwirkt
Ing. J. FRANCK
PATENTANWALT-ZÜRICH
TALSTR. 16 - TEL. 39294

Metal- und Kartonpackungen

Ernst & Co Blechdosenfabrik
Kusnacht (Zürich)


**EXPORT-
AUFRÜSTUNG**
jetzt vorbereitet, solange es Zeit ist.
Wertvolle Vorschläge enthält die aktuelle Schrift von Nationalrat
PH. SCHMID-RUEDIN: EXPORTAUFRÜSTUNG
60 Selt. Gebd. Fr. 250
„Diese Büchlein eines kompetenten Politikers wird vielleicht Ausgangspunkt für die dringend nötige Reform unserer Exportwirtschaft sein, weshalb es von jedem Industriellen gelesen werden sollte.“
Schweizer Brauerei-Rundschau
In jeder Buchhandlung und im Verlag d. Schweiz. Kaufmänn. Vereins, Zürich

Gewerbekasse in Bern

Die von uns ausgegebenen

Über 3% verzinslichen Obligationen,

fällig per **30. Juni 1944**, werden auf diesen Zeitpunkt

gekündigt.

Wir bieten den Gläubigern die Umwandlung zu dem bei uns am Verfalltag geltenden Zinssatz an, gegenwärtig zu 3%. Nach Ablauf der Verfallzeit hört die Verzinsung auf. 290

Bern, den 20. März 1944.

Die Direktion.

TRINFI, Trust d'industrie et de finance

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 1^{er} avril 1944, à 10 heures, chez MM. Pictet & Cie, Rue Diday 6, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de l'exercice 1943.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Votation sur ces deux rapports.
4. Nomination d'administrateurs
5. Nomination d'un contrôleur des comptes.

Le compte de pertes et profits ainsi que le rapport du contrôleur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à l'adresse indiquée ci-dessus. X 51

Pour assister à cette réunion, les actionnaires sont priés de déposer leurs actions jusqu'au 25 mars 1944 au plus tard, chez MM. Pictet & Cie, à Genève.

Luzerner Kantonalbank

Staatsgarantie

Kündigung

Unter Bezugnahme auf die früheren Publikationen kündigen wir hiermit alle vom 1. April bis 30. Juni 1944 kündbar werdenden, zu 3% und höher verzinslichen **OBLIGATIONEN** unseres Instituts auf 6 Monate zur Rückzahlung.

Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel bis auf weiteres und soweit Konvenienz

Konversion

in Obligationen auf 5 Jahre fest zu 3%

unter Verrechnung des alten Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigungsfrist. **Für gekündigte und nicht konvertierte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.**

Die Ausgabe gegen bar

erfolgt soweit Konvenienz zu 3% auf 6 Jahre fest. Lz 36

Luzern, den 20. März 1944.

Die Direktion.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen - Zürich - Basel - Genf - Appenzell - Au - Brig Fribourg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

Dividende 1943

Gemäss Beschluss der Generalversammlung ist die Dividende ab heute bei unseren Sitzen nach Abzug von 26% Bundessteuern wie folgt zahlbar:

Dividendencoupon Nr. 4 der Prioritätsaktien:

Fr. 3.35 netto pro Aktie,
Fr. 16.75 netto pro Zertifikat über 5 Aktien;

Dividendencoupon Nr. 3 der Stammaktien:

Fr. 0.55 netto pro Aktie,
Fr. 5.50 netto pro Zertifikat über 10 Aktien. G 38

St. Gallen, den 21. März 1944.

Der Verwaltungsrat.

Patente

In allen Ländern durch
Dipl. Ing. J. SPÄLTY
Limmatquai 92, Zürich
Tel. 2 95 85

Zirka 100 000 Stück
Adressograph-
SIGNALREITER
neu, verschied. Farben,
spottbillig,
per 1000 Stück Fr. 20.—,
Telephon (031) 20187.

Warenumsatzsteuer

(6. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bis 3. I. 1944 erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer Broschüre von 45 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. —.90 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handels-
amtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(5^e édition)

Les divers textes y relatifs parus jusqu'au 1^{er} oct. 1943 dans la Feuille officielle suisse du commerce ont été réunis en une brochure de 61 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 ct. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5600. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.



Jenny & Co.
Treuhand-Gesellschaft, Basel
Bücher-Revisionen

Gegr. 1922

**Aktiengesellschaft des Bellevue-Palace,
Grand Hotel und Bernerhof, Bern**

Umtausch der Inhaber-Gründungsscheine in Namentitel

Gemäss den an der Versammlung der Gründungsscheinhaber und der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 25. November 1943 gefassten Beschlüssen werden die bisherigen Gründungsscheine gegen neue, auf den Namen lautende Titel umgetauscht.

Die Inhaber von Gründungsscheinen werden daher eingeladen, ihre Titel innert spätestens zwei Monaten der

KANTONALBANK VON BERN IN BERN

zum Umtausch einzureichen unter Angabe, auf welchen Namen, Vornamen und Wohnort die neuen Scheine auszustellen und im Gründungsscheinregister einzutragen sind. 229

Bern, den 20. März 1944.

Der Verwaltungsrat der
Aktien-Gesellschaft des Bellevue-Palace,
Grand Hotel und Bernerhof.



Telephon (042) 47470

Gasversorgung Tavannes AG.

Einladung zur Generalversammlung

auf Montag 17. April 1944, 11 1/2 Uhr, im Sitzungszimmer des Gemeinderates in Tavannes

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung.
3. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinns liegen vom 7. bis 17. April 1944 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Tavannes auf.
Tavannes, März 1944. St-16 Der Verwaltungsrat.

Banque suisse d'épargne et de crédit

St-Gall - Zurich - Bâle - Genève - Appenzell - Au - Brig Fribourg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

Dividende 1943

Conformément à la décision de l'assemblée générale, le dividende est payable dès ce jour après de tous nos sièges.

Coupon de dividende n° 4 de nos actions de priorité

(après déduction de 26% d'impôts fédéraux):
3 fr. 35 net par action,
16 fr. 75 net par certificat pour 5 actions;

Coupon de dividende n° 3 de nos actions ordinaires

(après déduction de 26% d'impôts fédéraux):
0 fr. 55 net par action, G 39,
5 fr. 50 net par certificat pour 10 actions.

St-Gall, le 21 mars 1944.

Le conseil d'administration.